

An aerial, black and white photograph of a city intersection. A wide river flows through the center, crossed by a multi-lane bridge. The bridge has a distinctive curved design. On the left bank, there's a large, modern building with a glass facade and a curved roof. The right bank features a mix of older, multi-story buildings and modern structures. The overall scene is a high-angle, top-down view of the urban landscape.

Vontobel

Halbjahresbericht

2025



Seit seiner Gründung im Jahr 1999 ist Vontobel mit einer starken Präsenz in Genf vertreten, im Herzen eines der bedeutendsten Finanzzentren der Schweiz. Das Genfer Büro betreut sowohl lokale als auch internationale Kunden und bietet massgeschneiderte Anlagelösungen sowie umfassende Vermögensverwaltungsdienstleistungen an. Neben der Betreuung von Privatkunden stellt es auch spezialisierte Investmentangebote für institutionelle Kunden bereit und geht dabei gezielt auf deren spezifische Bedürfnisse mit Fachkompetenz und individuell angepassten Lösungen ein. Vontobel verfolgt einen kundenorientierten Ansatz und gewährleistet eine enge Zusammenarbeit mit seinen Kunden, um den Zugang zu seinem umfangreichen globalen Investment-Know-how und seinen Fähigkeiten zu ermöglichen. Das Genfer Büro ist ein wesentlicher Bestandteil von Vontobels Engagement, hochwertige, personalisierte Finanzdienstleistungen anzubieten, die den einzigartigen Anforderungen seiner vielfältigen Kundschaft gerecht werden.

Rechtlicher Hinweis

Dieser Halbjahresbericht dient ausschliesslich Informationszwecken und richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Die darin enthaltenen Angaben und Ansichten stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Beanspruchung einer Dienstleistung, zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tätigkeit sonstiger Transaktionen dar. Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten. Es ist in diesem Zusammenhang auf das Risiko hinzuweisen, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen.

Dieser Halbjahresbericht kann Informationen enthalten, die von Dritten stammen, einschliesslich Ratings von Rating-Agenturen. Die Vielfältigung und Verbreitung von Inhalten Dritter in jeglicher Form ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der betroffenen Drittpartei gestattet. Die Anbieter von Drittinhalten übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Verfügbarkeit von Informationen, einschliesslich Ratings, und sind nicht verantwortlich für Fehler oder Unvollständigkeiten (fahrlässig oder anderweitig), unabhängig von der Ursache, oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung solcher Inhalte ergeben. Anbieter von Drittinhalten geben keine ausdrücklichen oder impliziten Garantien, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Garantien der Markttauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck oder Gebrauch. Kreditratings sind Meinungsäusserungen und keine Tatsachenbehauptungen oder Empfehlungen zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren. Sie beziehen sich nicht auf den Marktwert von Wertpapieren oder die Eignung von Wertpapieren für Anlagezwecke und sollten nicht als Anlageberatung betrachtet werden.

Impressum

Herausgeber

Vontobel Holding AG
Gotthardstrasse 43
8022 Zürich

Gestaltung & Realisation

Vontobel und Linkgroup AG,
Zürich/CH, linkgroup.ch

Titelbild

Genf, Schweiz

Bildquellennachweis

Getty Images, Martin Rütschi

Verhältniszahlen

	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Eigenkapitalrendite (%) ¹	10.2	12.3	12.3
Aufwand-Ertrags-Verhältnis (%)	77.9	76.1	73.2
Eigenkapital/Bilanzsumme am Bilanzstichtag (%)	6.3	6.5	6.8
Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III am Bilanzstichtag (%)	4.4	4.9	4.8

1 Konzernergebnis annualisiert in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne Minderheitsanteile

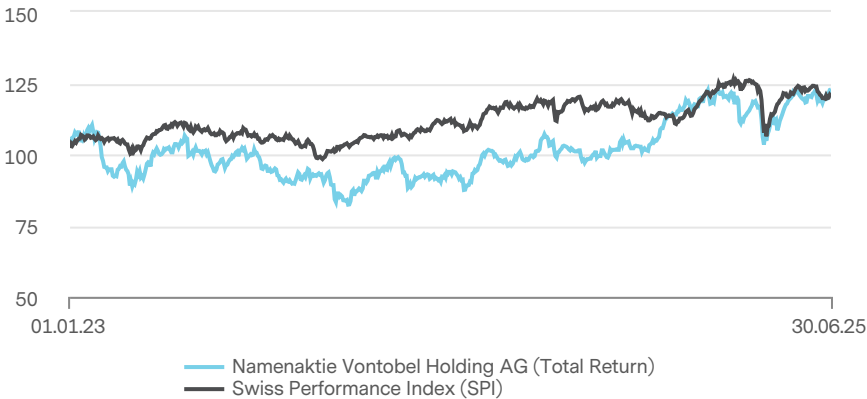
Aktienkennzahlen

	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	2.06	2.32	2.44
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	2.02	2.29	2.38
Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile) pro ausstehende Aktie am Bilanzstichtag (CHF)	39.69	38.45	40.05
Kurs/Buchwert pro Aktie	1.6	1.4	1.6
Kurs/Konzernergebnis ² pro Aktie	15.6	11.6	13.0
Börsenkurs am Bilanzstichtag (CHF)	64.10	53.80	63.60
Höchstkurs (CHF)	67.90	58.30	64.10
Tiefstkurs (CHF)	51.10	48.00	53.20
Marktkapitalisierung Nominalkapital am Bilanzstichtag (Mio. CHF)	3 645.7	3 059.9	3 617.3
Marktkapitalisierung abzüglich eigene Aktien am Bilanzstichtag (Mio. CHF)	3 609.8	3 026.8	3 542.5
Unverwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	56 204 250	56 224 268	55 652 600

1 Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

2 Annualisiert

Entwicklung Namenaktie Vontobel Holding AG (indexiert)



Source: Bloomberg

Aktieninformationen

Börsenkotierung	SIX Swiss Exchange
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00
Bloomberg	VONN SW
Reuters	VONTZn.S
Telekurs	VONN

BIZ-Kennzahlen

	30.06.2025	30.06.2024	31.12.2024
CET1-Kapitalquote (%)	16.7	18.3	16.1
CET1-Kapital (Mio. CHF)	1 253.8	1 266.3	1 210.3
Tier-1-Kapitalquote (%)	21.0	23.6	20.9
Tier-1-Kapital (Mio. CHF)	1 572.2	1 629.8	1 574.9
Risikogewichtete Positionen (Mio. CHF)	7 491.5	6 918.5	7 518.9

Risikokennzahl

MIO. CHF	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Durchschnittlicher Value-at-Risk Marktrisiken	9.2	6.7	9.5

Durchschnittlicher Value-at-Risk 6 Monate für die Positionen von Vontobel. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99 %; Haltedauer 1 Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre

Rating

	30.06.2025	30.06.2024	31.12.2024
Moody's Rating Bank Vontobel AG (langfristiges Depositenrating)	Aa3	Aa3	Aa3

Betriebsertrag nach Kundensegment/Centers of Excellence

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Institutional Clients	186.0	197.4	202.0
Private Clients	502.4	530.8	485.7
Centers of Excellence/Überleitung	0.5	-0.5	7.1

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Betriebsertrag	688.8	727.7	694.8
Geschäftsaufwand	540.9	554.5	514.2
Ergebnis vor Steuern	148.0	173.3	180.5
Konzernergebnis	115.5	130.3	135.8
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar	115.5	130.3	135.8

Konsolidierte Bilanz

	30.06.2025 MIO. CHF	30.06.2024 MIO. CHF	31.12.2024 MIO. CHF
Bilanzsumme	35 467.6	33 123.5	32 860.9
Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile)	2 235.1	2 163.3	2 230.6
Kundenausleihungen	6 907.9	6 624.9	6 200.9
Kundeneinlagen	12 338.9	10 967.5	11 353.4

Kundenvermögen

	30.06.2025 MRD. CHF	30.06.2024 MRD. CHF	31.12.2024 MRD. CHF
Verwaltete Vermögen	233.3	225.9	229.1
davon Vermögen mit Verwaltungsvollmacht	132.1	131.7	132.6
davon Vermögen ohne Verwaltungsvollmacht	101.2	94.2	96.5
Übrige betreute Kundenvermögen	17.0	17.4	16.9
Ausstehende Strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	10.9	11.2	10.7
Total betreute Kundenvermögen	261.3	254.5	256.7
Custody-Vermögen	44.3	36.6	43.2
Total Kundenvermögen	305.5	291.1	300.0

Nettoneugeld

	H1 2025 MRD. CHF	H1 2024 MRD. CHF	H2 2024 MRD. CHF
Nettoneugeld	2.0	2.3	0.3

Mitarbeitende auf Vollzeitbasis

	30.06.2025	30.06.2024	31.12.2024
Schweiz	1 906.1	1 873.5	1 856.7
Ausland	396.0	404.1	407.7
Total Mitarbeitende	2 302.1	2 277.6	2 264.4

Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief

Aktionärsbrief	5
----------------------	---

Strategie

Vontobel	7
Ziele	10

Kommentar zur Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung	11
----------------------------	----

Eigenmittel und Liquidität

Eigenmittel und Liquidität	18
----------------------------------	----

Konzernrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung	20
Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung	21
Konsolidierte Bilanz	22
Nachweis des Eigenkapitals	24
Aktienkapital und eigene Aktien	25
Konsolidierte Mittelflussrechnung	26

Anhang zur Konzernrechnung

Rechnungslegungsgrundsätze	28
Anmerkungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung	29
Risiken aus Bilanzpositionen	33
Ausserbilanzgeschäfte und andere Informationen	40
Segmentberichterstattung	44

Weitere Informationen

Glossar «Non-IFRS-Performance-Kennzahlen» und Abkürzungen	48
Informationen für Investoren und Kontakte	50
Unsere Standorte	51

BEMERKUNGEN ZU DEN ZAHLEN

Die im Zahlenteil aufgeführten Beträge sind gerundet. Es ist daher möglich, dass die Zahlen nicht genau zu den in den Tabellen und im Text angegebenen Gesamtbeträgen addieren. Ein Feld mit Strich bedeutet, dass die entsprechende Position keinen Wert oder einen Wert enthält, der gerundet 0.0 ergibt.

ALTERNATIVE PERFORMANCE-KENNZAHLEN (APM)

Zur Messung unserer Performance wenden wir alternative Finanzkennzahlen an, die unter den IFRS Accounting Standards nicht definiert sind. Details sind im Glossar auf Seiten 48 und 49 ersichtlich.

Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in Englisch. Die deutsche Ausgabe ist verbindlich.



—
Andreas E. F. Utermann
Präsident des Verwaltungsrats

—
Christel Rendu de Lint
Co-CEO

—
Georg Schubiger
Co-CEO

Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Das Jahr 2025 hat uns daran erinnert, dass die Märkte immer neue Wege finden, um selbst die erfahrensten Beobachter zu überraschen. Getrieben durch Handelsspannungen, Inflationssorgen und sich wandelnde globale Trends zog die Volatilität wieder kräftig an. Geopolitische Entwicklungen bleiben vermutlich der disruptivste Faktor, der die Märkte derzeit weltweit beeinflusst.

Der globale Ausblick ist unsicher, die möglichen Szenarien reichen von einem wiederauflebenden Wachstum bis hin zu einer Stagflation. In den USA ist das Konsumentenvertrauen zurückgegangen, während die Inflationserwartungen gestiegen sind. Unterdessen hat sich der Ausblick für Europa etwas aufgehellt, was zu einem erheblichen Interesse seitens der Anleger geführt hat. Gleichzeitig wurde die Rolle des US-Dollar als wichtigste Leitwährung vermehrt infrage gestellt.

Der US-Dollar hat sich deutlich abgewertet, besonders gegenüber dem Schweizer Franken und dem Euro. Im Jahr 2025 vollzogen sowohl die Europäische Zentralbank (EZB) als auch die Schweizerische Nationalbank (SNB) eine deutliche Kursänderung in ihrer Geldpolitik. Die EZB senkte viermal die Zinsen, während die SNB ihren Leitzins auf null reduzierte – ein Schritt, der die Nettozinss margins der Banken unter Druck setzt. Die anhaltenden Handelsdispute, regionale Konflikte sowie die politische Unsicherheit führen dazu, dass Prognosen zum globalen Wirtschaftsumfeld immer schwieriger werden.

Solide Ergebnisse in einem herausfordernden Marktumfeld

In diesem Umfeld haben wir auf unsere traditionellen Stärken gesetzt: Wir waren nahe bei unseren Kundinnen und Kunden, hörten ihnen zu, berieten sie und begleiteten sie auf dem Weg durch die Volatilität. Ausserdem blieben wir unserem Anlageprozess und unserer Disziplin treu. Auf diese Weise haben wir innerhalb des komplexen Umfelds eine starke Performance erzielt.

Wir haben unsere Risiken und unsere Bilanz weiterhin mit Vorsicht gesteuert. Unsere operative Resilienz wurde während der Marktturbulenzen und der extremen Volatilität im April deutlich. Wir haben unsere erste vorrangige unbesicherte Anleihe über CHF 200 Millionen platziert. Diese Mittel verschaffen uns eine höhere finanzielle Flexibilität. Die Anleihe stiess auf eine starke Anleger nachfrage. Die finanzielle Stärke und das konservative Risikoprofil von Vontobel werden von unseren Mitarbeitenden, unseren Investoren und unseren Kunden weiterhin hochgeschätzt. Sie haben Vertrauen in unsere Strategie und die stabile Eigentümerstruktur.

Im ersten Halbjahr 2025 erzielte Vontobel ein solides Ergebnis. Die verwalteten Vermögen stiegen moderat auf CHF 233 Milliarden, wobei der schwächere US-Dollar die positive Marktperformance und die Nettozuflüsse zum Teil wieder aufzehrte. Der Nettoneugeldzufluss war mit CHF 2.0 Milliarden positiv. Das Segment Private Clients trug CHF 3.3 Milliarden bei, wobei alle Regionen positive Nettozuflüsse meldeten. Daraus ergibt sich eine annualisierte Wachstumsrate von 6 Prozent, die somit am oberen Ende unserer Zielspanne liegt.

Das Segment Institutional Clients verzeichnete Abflüsse in Höhe von CHF 1.8 Milliarden nach einem schwierigen Jahresauftakt. Damit setzt sich der Gegenwind für die aktive Vermögensverwaltungsbranche im dritten Jahr in Folge fort. Seit Februar zeigt sich jedoch eine klare Trendwende, und wir nutzen das positive Momentum erfolgreich, mit Ergebnissen deutlich über dem Branchendurchschnitt. Tatsächlich waren die Zuflüsse bei Institutional Clients im zweiten Quartal positiv, getragen von einer starken Nachfrage in den Bereichen Fixed Income und Equity Solutions.

Der Betriebsertrag war mit CHF 689 Millionen robust, trotz niedrigerer Zinssätze und eines schwächeren US-Dollars. Das Handelsergebnis fiel in den ersten sechs Monaten des Jahres erneut stark aus, normalisierte sich aber im Vergleich zum rekordhohen Vorjahreszeitraum.

Unsere Kostenbasis ging um CHF 14 Millionen zurück – eine Folge der Fortschritte unseres Effizienzprogramms. Dieses ist auf Kurs, bis Ende 2026 Einsparungen von insgesamt CHF 100 Millionen zu erzielen, während wir weiterhin in strategische Wachstumsinitiativen investieren.

Unsere Prioritäten erfolgreich umsetzen

Während sich die Welt um uns herum weiter wandelt und die Unsicherheit anhält, konzentrieren wir uns auf die Umsetzung unserer Prioritäten.

Zur Unterstützung unserer Wachstumsambitionen in den USA ernannten wir einen dort angesiedelten Head of Private Clients Americas, der die nächste Phase unserer Expansion leiten wird. Wir haben ein starkes Interesse von US-Anlegern an unserer Fachkompetenz und den Diversifikationsvorteilen beobachtet, welche die Schweiz bietet. Wir glauben, dass dieses Interesse in absehbarer Zukunft anhalten wird. Unser US-Geschäft hat in beiden Segmenten – Private Clients und Institutional Clients – beträchtliche Zuflüsse verzeichnet.

Wir haben unser Angebot weiter auf die Bedürfnisse unserer Kunden ausgerichtet und uns dabei auf unsere Stärken in der Beratung, dem aktiven Management und bei der Entwicklung massgeschneiderter Lösungen konzentriert. Zudem haben wir ein neues Anlageangebot für Privatkunden eingeführt, das bei der Allokation von Anlagen und dem Aufbau von Portfolios einen individuelleren Ansatz ermöglicht. Auch traten wir mit einer ersten Lancierung in den USA in den Markt für aktive ETFs ein. Dieses Anlagevehikel mit einer hohen Kundennachfrage kombiniert die Vorteile eines aktiven Managements mit Liquidität und Transparenz. Darüber hinaus haben wir die Palette unserer Lösungen mit der Lancierung des European Equity Income Fund erweitert. Er ermöglicht Anlegern die Partizipation an den Chancen europäischer Aktien mit einem Fokus auf der Generierung von Erträgen. Mit der Einführung eines Asset-Backed-Finance-Fonds haben wir unser Privatmarktangebot ergänzt. Der Fonds bietet Kunden einen Zugang zu einem attraktiven und rasch wachsenden Teilbereich von Private Credit.

Im Privatkundensegment verbuchten alle Regionen positive Zuflüsse. Unsere bestehenden Relationship Manager und ihre neu eingestellten Kollegen leisteten in den letzten sechs Monaten erneut einen Beitrag zu den positiven Zuflüssen. Während wir weiter neue Kunden anziehen, sind wir besonders stolz auf die starken Zuflüsse von Bestandskunden. Sie sind ein klares Signal für das Vertrauen in unsere Anlagekompetenz, unseren Service sowie in unsere Stabilität. Auch die Integration der Kunden der Privatbank IHAG haben wir deutlich vor dem geplanten Termin abgeschlossen.

Im Segment Institutional Clients ist nach wie vor eine Zyklusrotation zu beobachten, die durch den «Liberation Day» zusätzlich Fahrt aufgenommen hat. Unsere Investment-Performance bleibt im Bereich Fixed Income und Multi-Asset weiterhin stark und verbessert sich kontinuierlich im Bereich Equity. Wir sind mit Blick auf unsere Positionierung zuversichtlich und erwarten ein starkes Interesse an Diversifikation und internationaler Ausrichtung sowohl von institutionellen als auch von privaten Kunden. Wir verfügen über die Organisation, Produkte, Kundenbeziehungen und Performance, um zukünftige Zuflüsse erfolgreich zu generieren.

Finanzieller und strategischer Schwerpunkt

Auch wenn die Erträge von der Marktdynamik abhängig sind, verbesserten wir unsere operative Effizienz weiter. Im ersten Halbjahr 2025 haben wir unsere Kostenbasis weiter reduziert, während wir gezielt in strategische Projekte investiert haben, welche unseren Kunden den grössten Mehrwert bringen und ein starkes langfristiges Wachstumspotential aufweisen. Wir haben weiter in Technologien investiert, insbesondere mit der Modernisierung der Infrastruktur für Private Clients, was uns ein skalierbares Wachstum ermöglicht.

Mit Blick auf die zweite Jahreshälfte halten wir an der Umsetzung unserer Prioritäten fest:

1. Wertschöpfung für Kunden durch Beratung, aktives Management und massgeschneiderte Lösungen
2. Profitables Wachstum in den Segmenten Private Clients und Institutional Clients
3. Erreichen der Effizienzziele

Vontobel befindet sich in einer starken Position, um im aktuellen Umfeld auf Kurs zu bleiben. Wir konzentrieren uns auf unsere Prioritäten, um ein nachhaltiges Wachstum für unsere Kunden, Mitarbeitenden und Aktionäre zu erzielen. Wir danken Ihnen für Ihr anhaltendes Vertrauen in uns.

Mit freundlichen Grüssen



Andreas E.F. Utermann
Präsident des Verwaltungsrats



Christel Rendu de Lint
Co-CEO



Georg Schubiger
Co-CEO

Vontobel

Alle unsere Kunden haben eines gemeinsam: Sie kommen zu uns für aktive Anlagelösungen.

Vontobel ist aus Überzeugung und Wahl ein aktiver Vermögensverwalter. Alle Teams erhalten die gleiche Mission: institutionelle Anlagequalität für alle Kunden von Vontobel zu liefern. Wir bieten aktive Produkte und Lösungen in allen wichtigen Anlageklassen an, einschliesslich Aktien, festverzinsliche Wertpapiere, quantitative, Multi-Asset- und Private-Market-Anlagen. Als Marktführer in Finanzprodukten bieten wir auch Zugang zu unserem Know-how im Geschäft mit Strukturierten Produkten.

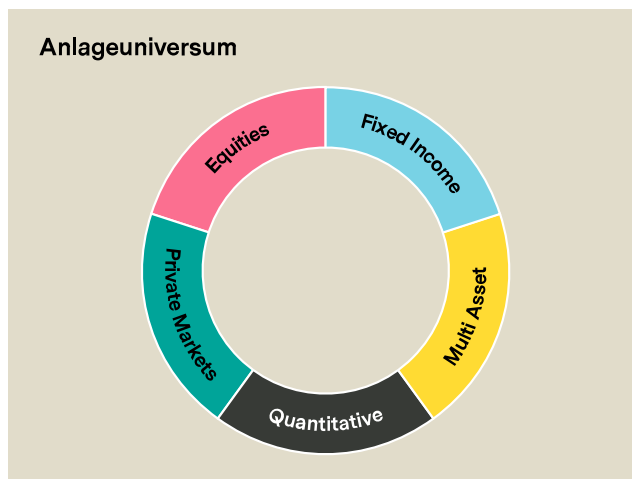
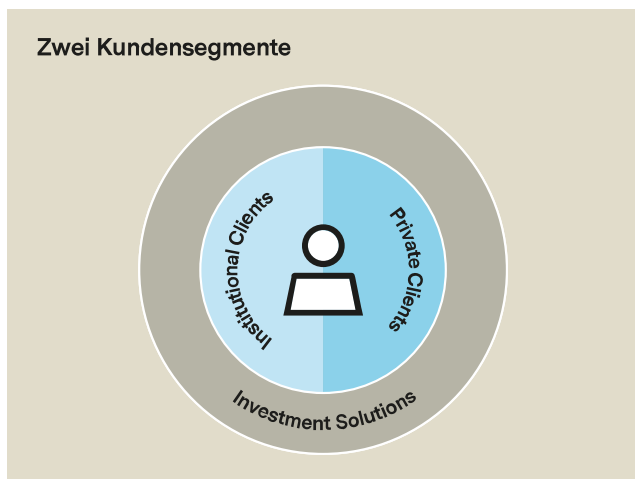
Unsere stabile Aktionärsstruktur ermöglicht es uns, langfristig zu planen und zu handeln. Wir sind darauf bedacht, den Standpunkt unserer Kunden zu verstehen und uns ausschliesslich auf das Buy-Side-Geschäft zu konzentrieren. Das bedeutet, dass wir immer auf der Seite des Anlegers stehen.

Wir bedienen die spezifischen Bedürfnisse unserer Kunden in zwei Kundensegmenten: Private Clients und Institutional Clients.

Institutional Clients: Wir betreuen hauptsächlich anspruchsvolle Anleger und Finanzintermediäre, wie Banken, Versicherungsgesellschaften und Vermögensverwalter. Wir bieten aktive Anlagelösungen an, die auf die sich verändernden Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind, unterstützt durch eine starke Erfolgsbilanz. Kunden wählen uns aufgrund unserer langjährigen Expertise und unserem spezialisierten Anlageansatz.

Strategische Bedeutung von Investitionen

Unsere bewährten und einzigartigen Anlagefähigkeiten bilden den Kern unseres Geschäftsmodells. Dies ermöglicht uns, einzigartige Anlagemethoden auf robuste und replizierbare Weise zu entwickeln. Wir verfügen über rund 250 Spezialisten, die in unseren Investment Hubs in der Schweiz, Europa, Asien und den USA arbeiten und Strategien und Lösungen für Aktien, Anleihen, quantitative und Multi-Asset-Anlagen sowie Privatmärkte verwalten. Wir werden diesen Ansatz weiterhin systematisch verfolgen und auf alle unsere Investmentteams ausweiten, um ein hohes Mass an Kontinuität zu gewährleisten.



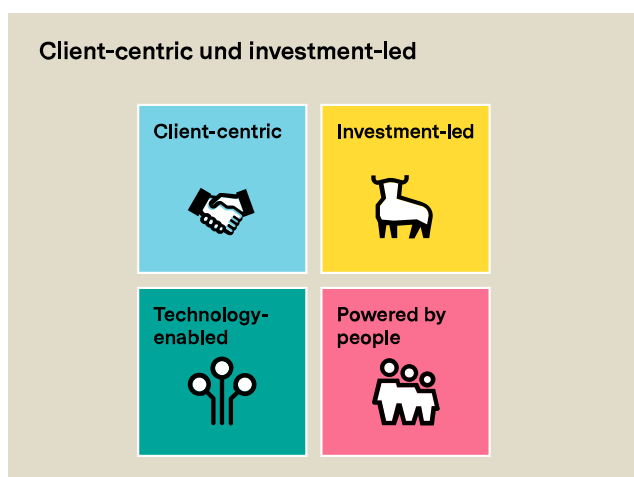
Private Clients: Wir betreuen hauptsächlich Privatkunden, Ultra High Net Worth Individuals und Finanzintermediäre wie Family Offices und externe Vermögensverwalter. Wir konzentrieren uns auf die Anlageberatung, wobei unser Angebot ganzheitliche Vermögensverwaltungsdienstleistungen umfasst, einschliesslich diskretionärer und beratender Mandatslösungen sowie Vermögensdienstleistungen. Wir sind stolz darauf, unseren Kunden dabei zu helfen, ihr Vermögen zu vermehren – nicht nur auf lange Sicht, sondern über Generationen hinweg.

Strategie basiert auf vier Hebel

Wir bei Vontobel sind fest davon überzeugt, dass ein kundenorientierter Ansatz und führende institutionelle Anlagekompetenz entscheidend für den Erfolg sowohl unserer Kunden als auch unseres Unternehmens sind.

Wir sind technologiegestützt und beabsichtigen, die Kraft der Technologie noch stärker zu nutzen.

Wir werden von Menschen angetrieben, und unsere Fähigkeit, die besten Talente der Branche anzuziehen und zu entwickeln, macht heute den Unterschied und ist der Schlüssel zu unserem zukünftigen Erfolg.



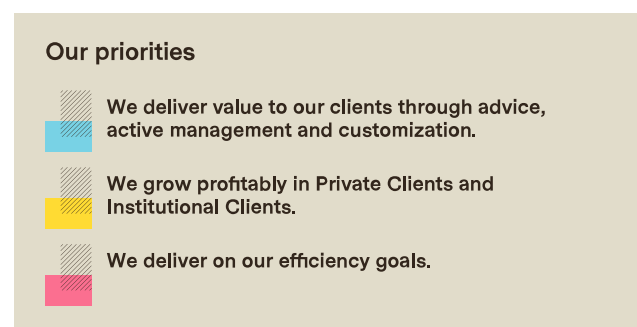
Unsere Lighthouse-Ambition 2030

Als langfristig orientiertes Investmenthaus haben wir unsere Lighthouse-Ambition 2030 festgelegt: «Im Jahr 2030 wird Vontobel als eines der führenden und angesehensten globalen Investmenthäuser bekannt sein.»

Indem wir uns auf dieses gemeinsame langfristige Ziel konzentrieren, können wir sicherstellen, dass ganz Vontobel zusammenarbeitet und in die gleiche Richtung strebt.

Prioritäten

Um den erforderlichen Grad an Agilität und Flexibilität zu gewährleisten, arbeitet das Unternehmen in Sprints auf eine klare langfristige Vision hin. Dieser Ansatz basiert auf fokussierten Prioritäten, um sicherzustellen, dass unsere kurz- und mittelfristigen Bemühungen fest mit unserer langfristigen Lighthouse-Ambition 2030 übereinstimmen. Für den kommenden Zeitraum haben der Verwaltungsrat und das Executive Committee drei Prioritäten definiert, wie unten dargestellt.



Diese Prioritäten spiegeln unsere Überzeugung wider, dass Vontobel die richtige Strategie für zukünftigen Erfolg hat, aber auch unsere Entschlossenheit, unsere strategische Umsetzung zu schärfen und zu beschleunigen.

Unsere erste Priorität erfasst unser Kernangebot: Kundennutzen durch Beratung und aktive Anlagelösungen zu liefern. Wir werden unser Angebot weiterentwickeln und laufend verbessern, mit besonderem Schwerpunkt auf skalierbaren und anpassbaren Lösungen.

Unsere zweite Priorität ist profitables Wachstum in den Segmenten Private Clients and Institutional Clients. Unser Fokus wird weiterhin auf organischem Wachstum in entwickelten Märkten liegen, kombiniert mit der Nutzung von anorganischen Wachstumschancen, die strategisch gut passen.

Unsere dritte Priorität ist die Erreichung unserer Effizienzziele. Unser Ziel ist es, schneller und effizienter zu werden, mit klaren Vorteilen für unsere Kunden, Mitarbeiter und Aktionäre. Dies ist entscheidend, um den erfolgreichen Wachstumspfad fortzusetzen, den Vontobel in den letzten zwei Jahrzehnten erreicht hat. Indem wir effizienter werden und Ressourcen freisetzen, werden wir in beschleunigtem Tempo Kapital generieren, das für organisches und anorganisches Wachstum eingesetzt werden kann.

Führungsteam für schnelle und kundenorientierte Entscheidungen

Alle unsere Einheiten werden durch eine flache Führungsstruktur und ein einheitliches Beurteilungssystem, das sich am gemeinsamen Erfolg für unsere Kunden ausrichtet, eingebunden. Vontobel fördert so die bereichsübergreifende Zusammenarbeit in einem kollaborativen Arbeitsumfeld. Das ermöglicht marktnahe Innovationen, überdurchschnittliches organisches Wachstum und die Entwicklung disruptiver Geschäftsmodelle.

Das Executive Committee (ExCo) ist das oberste Entscheidungsgremium, dessen Befugnisse vom Verwaltungsrat delegiert werden. Das Executive Committee setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen: Co-Chief Executive Officers (Co- CEOs) Christel Rendu de Lint und Georg Schubiger, Chief Financial Officer (CFO)/Chief Risk Officer (CRO) Thomas Heinzl, Chief Operating Officer (COO) Markus Pfister und General Counsel (GC) Maria-Antonella Bino.

Je nach Agenda nehmen relevante Vertreter und Vertreterinnen aus den verschiedenen Bereichen und andere Mitglieder des Managementteams teil. Um schnelle Entscheidungsprozesse zu gewährleisten und alle relevanten Interessengruppen in die Entscheidungsfindung und -umsetzung einzubeziehen, delegiert das Executive Committee Befugnisse an funktionsübergreifende Unterausschüsse (ExCo Sub-Committees). Bei Vontobel wird die Verantwortung für den gemeinsamen Erfolg verteilt und das Wissen mehrerer Expertinnen und Experten miteinbezogen.

Weitere Ausführungen zum bestehenden Executive Committee (ExCo) der Vontobel Holding AG befinden sich im Corporate Governance Report.

Executive Committee (ExCo)



Ziele

Anspruchsvolle finanzielle Mittelfristziele

Auf den strategischen Prioritäten aufbauend haben Verwaltungsrat und Geschäftsleitung die ambitionierten Ziele über den Zyklus hinweg für Wachstum, Profitabilität, Kapital und Dividendenausschüttung fortgeschrieben.

Konkret heisst das für *Vontobel*:

- *Wachstum* über dem Marktdurchschnitt in allen Kernaktivitäten mit Betriebsertrags- und Nettoneugeldwachstum von jährlich 4 bis 6 Prozent
- Höhere, deutlich über den Kapitalkosten liegende *Eigenkapitalrendite* von mehr als 14 Prozent mit einem *Aufwand-Ertrags-Verhältnis* von weniger als 72 Prozent
- Beibehaltung einer starken *Kapitalposition* mit einer CET1-Kapitalquote von mehr als 12 Prozent und einer Gesamtkapitalquote von mehr als 16 Prozent
- Gewinne, die nicht für organisches Wachstum und Akquisitionen genutzt werden, sollen weiterhin mit einer angestrebten *Ausschüttungsquote* von mehr als 50 Prozent an die Aktionärinnen und Aktionäre entrichtet werden.

Ertragswachstum	
Betriebsertrag	4–6%

Neugeldwachstum	
Nettoneugeldwachstum	4–6%

Gewinnkraft	
Eigenkapitalrendite	>14%

Effizienz	
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	<72%

Kapitalstärke	
BIZ-CET1-Kapitalquote	>12%
BIZ-Gesamtkapitalquote	>16%

Dividende	
Ausschüttungsquote	>50%

Geschäftsentwicklung

Im ersten Halbjahr 2025 war das Marktumfeld erneut von Unsicherheiten und Überraschungen geprägt. Die Volatilität stieg aufgrund von Handelskonflikten, Inflationssorgen und globalen Trends. Internationale Geopolitik bleibt eine der disruptiven Kräfte für die Märkte. Nach den ersten Zinssenkungen im Jahr 2024 senkten mehrere Zentralbanken, darunter die Schweizer Nationalbank und die Europäische Zentralbank, ihre Leitzinsen weiter, um die Konjunktur zu unterstützen. Die US-Notenbank hingegen agierte zögerlich, was zu temporären Divergenzen in den Zinsmärkten führte und die Wechselkurse, besonders den US-Dollar, stark beeinflusste.

Für globale Aktien war es ein durchmisches erstes Halbjahr. Während sich der US-Aktienmarkt aufgrund der Tarifunsicherheiten verhalten zeigte, realisierten die Aktienmärkte in Europa und Asien höhere Gewinne. Investoren beginnen sich weg von den USA hin zu internationalen Märkten zu bewegen. Insgesamt stiegen die globalen Aktienmärkte (MSCI World All Countries Total Return Index) um 7.3 Prozent in lokalen Währungen, während die Schweizer Indizes moderates Wachstum zeigten (SMI um 2.8 Prozent). Globale Hochzinsanleihen (abgesichert) stiegen im ersten Halbjahr um 4.2 Prozent.

Langfristiger Fokus und Strategie

Vontobel hat sich das Ziel gesetzt, im Jahr 2030 als eines der führenden und angesehensten globalen Investmenthäuser bekannt zu sein sowie seinen langfristigen Fokus und seine Position als kundenorientiertes Investmenthaus beizubehalten. Vontobel bietet allen Kunden Zugang zu institutionellen Anlagelösungen und unterstützt sie, ihre Ziele zu erreichen.

Am Investorentag im November 2024 hat Vontobel die Prioritäten der kommenden Jahre vorgestellt und die ambitionierten Wachstums- und Gewinnziele fortgeschrieben. Weitere Informationen zur Strategie und den Mittelfristzielen von Vontobel befinden sich auf den Seiten 7 bis 10.

Erfolge in der ersten Hälfte 2025

Mit dem Investorentag 2024 haben wir wichtige Entscheidungen getroffen, um unsere strategische Umsetzung zu schärfen und zu beschleunigen.

Wir setzen auf unsere Kernkompetenzen und fokussieren uns auf die Wertschöpfung für Kunden durch Beratung, aktives Management und massgeschneiderte Lösungen. Wir streben nach profitablen Wachstum in den Segmenten Private Clients und Institutional Clients und fokussieren uns auf die Umsetzung unserer Effizienzziele.

In der ersten Hälfte 2025 haben wir unsere Governance-Struktur der Bereiche Private Clients und Investments verschärft, uns weiterhin auf das Wachstum der beiden Kundensegmente Private Clients und Institutional Clients konzentriert sowie das Effizienzprogramm in Höhe von CHF 100 Millionen vorangetrieben. Wir werden uns weiterhin darauf konzentrieren, unsere Effizienz zu stärken und unsere Ambitionen zu erfüllen.

Risiken und unsere Bilanz haben wir umsichtig verwaltet und unsere operative Widerstandsfähigkeit während Marktturbulenzen unter Beweis gestellt. Wir haben unsere erste unbesicherte Senior-Anleihe in Höhe von CHF 200 Millionen platziert, die uns zusätzliche finanzielle Flexibilität bietet und auf grosses Interesse bei Investoren stiess.

Im Private Clients Segment haben wir unser Geschäft organisch und anorganisch ausgebaut. Wir haben weiterhin starkes Nettoneugeld-Wachstum am oberen Ende von Vontobels angestrebtem Mittelfristziel erreicht sowie die Integration der Privatbank IHAG Zürich AG (heute PB IHAG AG, nachfolgend IHAG) am 3. Januar 2025 vorzeitig abgeschlossen, wodurch wir unsere Präsenz in der DACH-Region stärken. Zusätzlich haben wir für unsere Privatkunden ein neues Anlageangebot eingeführt, das eine individuelle Vermögensallokation und Portfoliozusammenstellung ermöglicht.

Im Institutional Client Segment haben wir im Einklang mit den sich wandelnden Bedürfnissen der Kunden unseren ersten aktiven ETF in den USA lanciert. Ebenfalls haben wir unser Angebot an massgeschneiderten Lösungen mit der Einführung eines European-Equity-Income-Produkts erweitert und haben unser Angebot im Bereich der privaten Märkte mit der Auflegung eines Asset-Backed-Finance-Fonds ausgebaut.

Finanzergebnisse

Die verwalteten Vermögen stiegen auf CHF 233.3 Milliarden (2024: CHF 229.1 Milliarden). Der Betriebsertrag belief sich auf CHF 688.8 Millionen, ein Rückgang von 5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Vontobel erzielte ein solides Konzernergebnis von CHF 115.5 Millionen, minus 11 Prozent gegenüber der ersten Hälfte 2024. Das Ergebnis vor Steuern sank um 15 Prozent auf CHF 148.0 Millionen. Beide Kundensegmente trugen positiv zum Ergebnis bei. Bereinigt um Einmaleffekte betrug das Ergebnis vor Steuern in der ersten Hälfte 2025 CHF 157.9 Millionen, ein Rückgang von 13 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (1H 2024: CHF 181.9 Millionen).

Kundenvermögen nach Kundendomizil am 30. Juni 2025

MRD. CHF	VERWALTETE VERMÖGEN	ÜBRIGE BETREUTE KUNDEN-VERMÖGEN	STRUKTURIERTE PRODUKTE UND ZINS-INSTRUMENTE	TOTAL BETREUTE KUNDEN-VERMÖGEN	CUSTODY-VERMÖGEN	TOTAL KUNDEN-VERMÖGEN
Heimmarkt	111.7	5.2	8.2	125.1	36.0	161.0
<i>Schweiz¹</i>	<i>111.7</i>	<i>5.2</i>	<i>8.2</i>	<i>125.1</i>	<i>36.0</i>	<i>161.0</i>
Fokusmärkte	92.3	2.4	2.7	97.4	1.0	98.4
<i>Deutschland</i>	<i>17.2</i>	<i>0.1</i>	<i>2.7</i>	<i>20.1</i>	<i>0.1</i>	<i>20.2</i>
<i>UK</i>	<i>23.1</i>	<i>0.5</i>	<i>–</i>	<i>23.6</i>	<i>–</i>	<i>23.6</i>
<i>Italien</i>	<i>13.9</i>	<i>0.1</i>	<i>–</i>	<i>14.0</i>	<i>–</i>	<i>14.0</i>
<i>Nordamerika</i>	<i>17.0</i>	<i>0.2</i>	<i>–</i>	<i>17.1</i>	<i>0.9</i>	<i>18.1</i>
<i>Fokus APAC², LATAM, MEA</i>	<i>21.1</i>	<i>1.6</i>	<i>–</i>	<i>22.7</i>	<i>–</i>	<i>22.7</i>
Übrige Märkte	29.3	9.5	–	38.8	7.2	46.0
Total	233.3	17.0	10.9	261.3	44.3	305.5

1 Inklusive Liechtenstein

2 Singapur, Hongkong SAR, Australien und Japan

Eine unserer Prioritäten ist, unsere Effizienzziele zu erreichen, unsere gesamte strategische Flexibilität zu bewahren und die notwendigen Ressourcen für zukünftiges Wachstum und Verbesserungsmöglichkeiten freizusetzen. Während der Betriebsertrag um 5.3 Prozent leicht sank, reduzierte sich auch die Kostenbasis auf CHF 540.9 Millionen, einschliesslich CHF 9.9 Millionen Einmaleffekte im Zusammenhang mit dem laufenden Effizienzprogramm und den Integrationskosten von IHAG.

Das Aufwand-Ertrags-Verhältnis stieg aufgrund des leichten Rückgangs des Betriebsertrags auf 77.9 Prozent von 76.1 Prozent in der ersten Hälfte 2024. Wir setzen das Effizienzprogramm in Höhe von CHF 100 Millionen erfolgreich um und sind auf gutem Kurs. Vontobel strebt ein Aufwand-Ertrags-Verhältnis von weniger als 72 Prozent an.

Globale Kundenbasis

Vontobel hat sich als globales Investmenthaus etabliert. Heute stammen 52 Prozent der verwalteten Vermögen aus dem Ausland, hauptsächlich aus Deutschland, Grossbritannien, Italien, Nordamerika sowie dem asiatisch-pazifischen Raum (APAC), Lateinamerika (LATAM), dem Mittleren Osten und Afrika (MEA).

Vontobel wird weiterhin Wachstum ausserhalb seines Heimmarktes Schweiz anstreben und sich auf entwickelte Märkte konzentrieren. Vontobel hat fünf Fokusmärkte definiert: Nordamerika, Grossbritannien, Deutschland, Italien und ausgewählte Länder in APAC und LATAM.

Vontobel erzielte eine Eigenkapitalrendite von 10.2 Prozent, unterhalb des mittelfristigen Ziels von 14 Prozent.

Die CET1-Kapitalquote lag bei 16.7 Prozent, während die Tier-1-Kapitalquote 21.0 Prozent erreichte. Dabei spiegelt die CET1-Kapitalquote bereits die vollständige Umsetzung der Basel-III-Regeln sowie die Übernahme des IHAG-Kundenbuchs wider. Diese Kapitalquoten übertreffen nicht nur deutlich die eigenen Ziele von Vontobel (siehe Seite 10), sondern auch die regulatorischen Mindestanforderungen. Diese Anforderungen, einschliesslich des antizyklischen Puffers, werden von der FINMA als 8.0 Prozent für die CET1-Kapitalquote, 9.8 Prozent für die Tier-1-Kapitalquote und 12.2 Prozent für die Gesamtkapitalquote definiert. Diese Standards gelten für Banken der Kategorie 3, zu denen auch Vontobel gehört.

Moderater Anstieg der verwalteten Vermögen aufgrund Performance und positiven Zuflüssen

Die verwalteten Vermögen von Vontobel stiegen um 2 Prozent auf CHF 233.3 Milliarden, getrieben durch die Marktentwicklung, positive Nettoneugeldzuflüsse sowie den Erwerb des Kundenbuchs von IHAG.

Die verwalteten Vermögen steigerten sich vor allem im Private Clients Segment auf CHF 116.3 Milliarden gegenüber CHF 110.6 Milliarden Ende 2024.

Institutional Clients verzeichneten einen leichten Rückgang von CHF 110.8 Milliarden auf CHF 109.3 Milliarden.

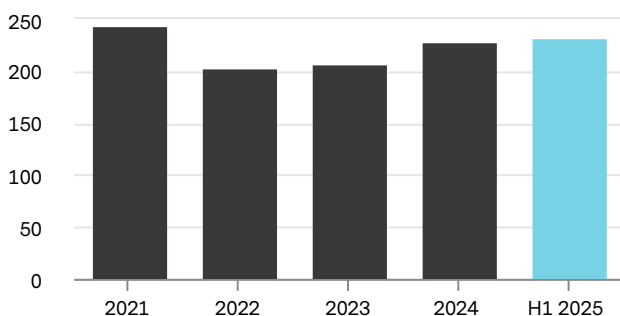
Entwicklung der verwalteten Vermögen

MRD. CHF	30.06.2025	30.06.2024	31.12.2024
Institutionelle Kunden	109.3	111.4	110.8
Privatkunden	116.3	108.8	110.6
Centers of Excellence/ Überleitung	7.7	5.8	7.7
Total verwaltete Vermögen	233.3	225.9	229.1

Die verwalteten Vermögen stammen zu 50 Prozent von Privatkunden und zu 47 Prozent von institutionellen Kunden. 3 Prozent der verwalteten Vermögen fallen auf die Centers of Excellence respektive die Überleitung.

Verwaltete Vermögen

Mrd. CHF



In der ersten Hälfte 2025 blieb die Struktur der verwalteten Vermögen weitgehend unverändert. Es gab einen kleinen Anstieg bei Schweizer Aktien und Anleihen, während ausländische Aktien leicht zurückgingen.

Verwaltete Vermögen nach Anlageinstrumenten

IN %	30.06.2025	30.06.2024	31.12.2024
Schweizer Aktien	20	19	19
Ausländische Aktien	25	28	27
Obligationen	34	33	34
Alternative Anlagen	4	4	4
Liquide Mittel, Treuhandanlagen	12	12	12
Übrige ¹	5	4	5

1 Inklusive Strukturierte Produkte und Zinsinstrumente

Unsere global ausgerichteten Anlagestrategien spiegeln sich in unserer diversifizierten Vermögensallokation über verschiedene Währungen wider. Zu den wesentlichen Währungen gehören US-Dollar, Schweizer Franken und Euro. Die Veränderungen in der Zusammensetzung im Vergleich zum Halbjahr 2024 sind hauptsächlich auf Währungsschwankungen zurückzuführen, vor allem auf die Abwertung des US-Dollars.

Verwaltete Vermögen nach Währungen

IN %	30.06.2025	30.06.2024	31.12.2024
CHF	36	34	32
EUR	20	20	20
USD	32	34	34
GBP	6	6	7
Übrige	6	6	7

Die Zunahme der verwalteten Vermögen um CHF 4.2 Milliarden im Vergleich zum Ende 2024 erklärt sich durch:

- Nettoneugeld von CHF +2.0 Milliarden
- Markteffekte von CHF +9.6 Milliarden
- Währungseffekte von CHF –9.1 Milliarden
- Effekte aus der IHAG Akquisition CHF +1.8 Milliarden

Vontobel verzeichnete im Halbjahr 2025 ein Nettoneugeld von CHF 2.0 Milliarden, verglichen mit CHF 2.3 Milliarden in der Vorjahresperiode.

Private Clients verzeichneten starke Zuflüsse von CHF 3.3 Milliarden in unserem Schweizer Heimmarkt und in unseren Fokusbörsen. Das Nettoneugeld-Wachstum von 6 Prozent liegt am oberen Ende des eigenen Zielbereichs von 4 bis 6 Prozent.

Institutional Clients verzeichneten ein negatives Nettoneugeld von CHF 1.8 Milliarden. Während das erste Quartal in einem weiterhin anspruchsvollen Branchenumfeld für aktive Manager von Abflüssen geprägt war, zeigte das zweite Quartal dank einer zyklischen Rotation und hoher Nachfrage nach Fixed-Income- und Equity-Solutions-Strategien bereits wieder positive Nettoneugeldzuflüsse. Dies führte zu einem insgesamt negativen Wachstum des Nettoneugeldes von 3.1 Prozent.

Neugeldentwicklung

MRD. CHF	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Institutionelle Kunden	-1.8	-0.1	-2.8
Privatkunden	3.3	2.4	2.2
Centers of Excellence/ Überleitung	0.5	–	0.8
Total Nettoneugeld	2.0	2.3	0.3

Struktur der Erfolgsrechnung

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2025 IN % ¹	H1 2024 IN % ¹	H2 2024 IN % ¹
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag	44.4	6	9	8
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	419.5	61	57	61
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	221.2	32	34	30
Übriger Erfolg	3.6	–	0	1
Total Betriebsertrag	688.8	100	100	100
Personalaufwand	354.7	52	50	48
Sachaufwand	134.0	20	18	18
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	52.2	8	8	8
Total Geschäftsaufwand	540.9	79	76	75
Ergebnis vor Steuern	148.0	22	24	26
Steuern	32.5	5	6	6
Konzernergebnis	115.5	17	18	20

1 Anteil am Betriebsertrag

Stabiler Betriebsertrag trotz Rückgang des Handelsgeschäfts

Im ersten Halbjahr 2025 ist der Betriebsertrag mit CHF 688.8 Millionen gegenüber CHF 727.7 Millionen in der Vorjahresperiode leicht zurückgegangen. Die erhöhten Nettoerträge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnten den Rückgang des Zins- und Handelsgeschäfts teilweise kompensieren.

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft stieg um 2 Prozent, hauptsächlich aufgrund des höheren Niveaus an verwalteten Vermögen.

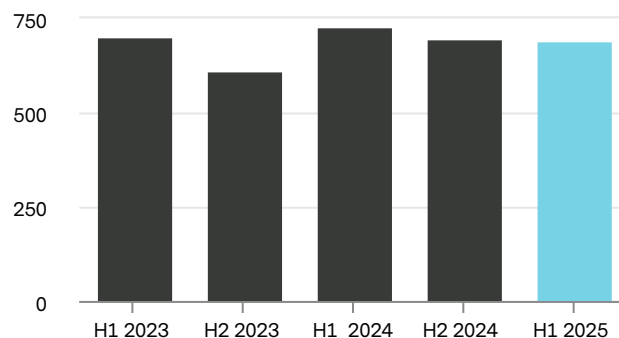
Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag ging um 29 Prozent auf CHF 44.4 Millionen zurück, was auf das bereits global tiefe Zinsumfeld zurückzuführen ist, das sich nach drei zusätzlichen Leitzinssenkungen der SNB seit dem letzten Halbjahr durch weiter sinkende Renditen nochmals abgeschwächt hat.

Das Handelsgeschäft ging infolge des nach dem aussergewöhnlich starken Vorjahr normalisierten Handelsvolumens, insbesondere bei ausgewählten US-Aktien, um 11 Prozent zurück.

Der übrige Erfolg sank in diesem Halbjahr auf CHF 3.6 Millionen.

Betriebsertrag

Mio. CHF



Der Betriebsertrag des Unternehmens wurde hauptsächlich mit dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft (61 Prozent), dem Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenerträgen (6 Prozent) sowie mit den Handelserträgen (32 Prozent) erzielt.

Im ersten Halbjahr 2025 hat sich der Schweizer Franken gegenüber den meisten Fremdwährungen aufgewertet, einschliesslich des Pfund Sterling und des Euro. Eine besonders starke Aufwertung erfuhr der Schweizer Franken gegenüber dem US-Dollar.

Aufgrund der Schwäche des US-Dollars durch fiskalpolitische Unsicherheiten und globale Handelsrisiken wäre der Betriebsertrag unter Annahme konstanter Wechselkurse im Berichtszeitraum um CHF 9.5 Millionen höher ausgefallen.

Positiver Beitrag von beiden Kundensegmenten

Der Betriebsertrag für Private Clients reduzierte sich auf CHF 502.4 Millionen (1H 2024: CHF 530.8 Millionen), da hauptsächlich die Erträge aus dem Geschäft mit Strukturierten Produkten rückläufig waren. Im Vergleich profitierte das Geschäft mit Strukturierten Produkten in der Vorjahresperiode von besonders positiven Marktbedingungen.

Das Segment Private Clients umfasst auch Vontobels digitale Finanzierungsplattform «cosmofunding». In der ersten Hälfte 2025 stieg das Emissionsvolumen der Plattform um 30 Prozent auf CHF 6.5 Milliarden im Vergleich zur Vorjahresperiode. Seit ihrer Einführung im Jahr 2018 wurden über cosmofunding Privatplatzierungen, öffentliche Anleihen und Darlehen im Gesamtwert von CHF 52.4 Milliarden emittiert. 2025 eröffneten wir den CHF-Kapitalmarkt für öffentliche Anleihen mit dem Green Bond der HIAG Immobilien Holding AG. Darüber hinaus begleiteten wir Emissionen des Kantons Tessin, der Städte Bern, Köniz, Lugano, Winterthur und Zürich (mit Laufzeiten bis 50 Jahre) sowie Finanzinstitute wie die Berner Kantonalbank AG, die Crédit Agricole next bank (Suisse) SA (Covered Bonds) und unseren ersten eigenen Bond der Bank Vontobel AG. Im Privatplatzierungssegment zählt cosmofunding zu den führenden Marktteilnehmern, mit gehandelten Laufzeiten von 2 Wochen bis 20 Jahren und Transaktionsvolumina zwischen CHF 0.3 Millionen und CHF 300 Millionen.

Die Bruttomarge im Private Clients Segment ging im Vergleich zum Vorjahr auf 87 Basispunkte zurück (1H 2024: 101 Basispunkte), da vor allem die Handelserträge sowie das Zinseinkommen gesunken sind.

Der Betriebsertrag bei Institutional Clients betrug CHF 186.0 Millionen gegenüber CHF 197.4 Millionen im Vorjahr, was sich aufgrund des Rückgangs an verwalteten Vermögen sowie einer leicht tieferen Marge von 34 Basispunkten erklären lässt (1H 2024: 37 Basispunkte). Die niedrigere Marge ist sowohl auf Einmaleffekte im 2024 als auch auf den gestiegenen Anteil von Fixed-Income-Produkten zurückzuführen.

Betriebsertrag nach Kundensegment/Centers of Excellence

MIO. CHF	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Institutionelle Kunden	186.0	197.4	202.0
Privatkunden	502.4	530.8	485.7
Centers of Excellence / Überleitung	0.5	-0.5	7.1

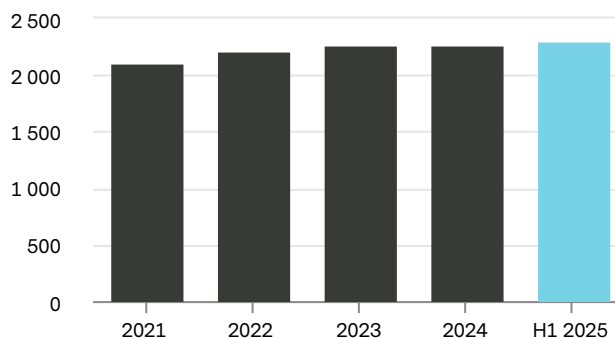
Rückgang des Geschäftsaufwands und planmässige Umsetzung der Effizienzziele

Der Geschäftsaufwand ist auf CHF 540.9 Millionen gesunken (1H 2024: CHF 554.5 Millionen). Erreicht wurde dies vor allem dank unseres laufenden Effizienzprogramms, das niedrigere Kosten ermöglichte und gleichzeitig Investitionen in ausgewählte Wachstumsbereiche finanzierte.

Angepasst um die Implementierungskosten des Effizienzprogramms von CHF 9.5 Millionen und die IHAG Integrationskosten von CHF 0.4 Millionen lag der Geschäftsaufwand bei CHF 531.0 Millionen.

Anzahl Mitarbeitende

Vollzeitbasis



Der Personalaufwand reduzierte sich um 2 Prozent auf CHF 354.7 Millionen, was den Fortschritt unseres Effizienzprogramms unterstreicht. Die Anzahl Mitarbeitende auf Vollzeitbasis stieg leicht an auf gesamthaft 2 302 gegenüber 2 278 im Vorjahr, hauptsächlich weil wir bewusst externe Auftragsnehmende ins Unternehmen überführt haben, was nicht nur kosteneffizienter ist, sondern zugleich die Fachkompetenz im Unternehmen wahrt.

Der Sachaufwand ging ebenfalls leicht zurück auf CHF 134.0 Millionen mehrheitlich aufgrund der Senkung von IT Ausgaben. Die Abschreibungen waren auch rückläufig mit CHF 52.2 Millionen. Das Aufwand-Ertrags Verhältnis stieg aufgrund des Rückgangs des Betriebsertrags auf 77.9 Prozent an. Vontobel hat sich verpflichtet, sein mittelfristiges Ziel eines Aufwands-Ertrags-Verhältnisses von weniger als 72 Prozent zu erreichen.

Solides Ergebnis vor Steuern trotz schwierigem Marktumfeld

Das Ergebnis vor Steuern sank in der ersten Hälfte 2025 um 15 Prozent auf CHF 148.0 Millionen, da die Betriebseinnahmen stärker gesunken sind als der Geschäftsaufwand. Diese Entwicklung spiegelt wider, dass der Rückgang vor allem Ertragsquellen mit geringer operativer Hebelwirkung betraf, insbesondere den Nettozinserfolg und das Handelsergebnis, was durch das laufende Effizienzprogramm zwar teilweise aufgefangen, jedoch nicht vollständig ausgeglichen werden konnte.

Bereinigt um die Implementierungskosten, die hauptsächlich mit den Kosten zur Erreichung des Effizienzprogramms zusammenhängen, und die Integrationskosten im Zusammenhang mit der Akquisition von IHAG betrug das Ergebnis vor Steuern CHF 157.9 Millionen, ein Rückgang von 13 Prozent im Vergleich zur Vorjahresperiode.

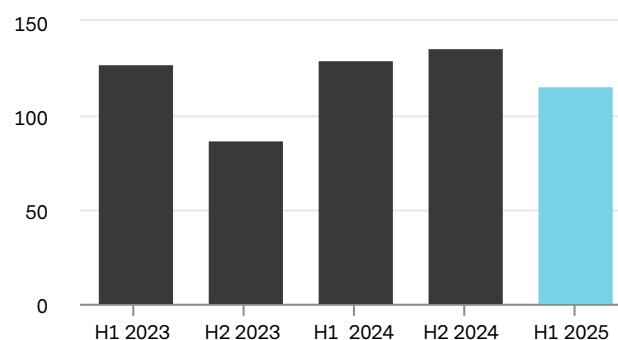
Herleitung des Ergebnisses vor Steuern auf bereinigter Basis

MIO. CHF	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Ergebnis vor Steuern	148.0	173.3	180.5
Implementierungskosten	9.5	8.6	6.8
Integrationskosten IHAG	0.4		1.2
Ergebnis vor Steuern auf bereinigter Basis	157.9	181.9	188.5

Der Steueraufwand ging im Vergleich zum Vorjahr um 25 Prozent auf CHF 32.5 Millionen zurück. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf eine Reduktion der Gewinnsteuern im Vereinigten Königreich, geografische Verschiebungen in der Profitabilität sowie positive Effekte aus latenten Steuern zurückzuführen. All dies hat die Auswirkungen des Steuersystems in den Vereinigten Arabischen Emiraten mehr als kompensiert, wo im Zuge der Einführung globaler Mindeststeuervorschriften die Steuersätze von 9 Prozent auf 15 Prozent anstiegen. Infolgedessen liegt der Steuersatz nun bei 21.9 Prozent (erstes Halbjahr 2024: 24.8 Prozent).

Konzernergebnis

Mio. CHF



Das Konzernergebnis sank um 11 Prozent auf CHF 115.5 Millionen und der Gewinn pro Aktie von CHF 2.32 auf CHF 2.06.

Auch im Jahr 2025 behält Vontobel ein konservatives Risikoprofil bei und erzielte eine Eigenkapitalrendite in Höhe von 10.2 Prozent, die Rendite auf dem materiellen Eigenkapital (Return on Tangible Equity) belief sich auf 13.8 Prozent und die Rendite auf dem CET1-Kapital erreichte 18.5 Prozent.

Negative Währungseinflüsse

Vontobel ist ein globales Investmenthaus mit starker Verankerung in ihrem Heimmarkt Schweiz. Aufgrund dessen sind wir von der Entwicklung des Schweizer Frankens stark beeinflusst.

36 Prozent der Erträge werden in Schweizer Franken erzielt, gefolgt von 29 Prozent in US-Dollar und 18 Prozent in Euro. Auf der Aufwandsseite dominiert der Schweizer Franken mit einem Anteil von 80 Prozent, gefolgt von 8 Prozent in Euro und 6 Prozent in US-Dollar.

Im ersten Halbjahr 2025 verzeichnete Vontobel negative Währungseffekte. Auf Basis konstanter Wechselkurse betrug der Gewinn vor Steuern CHF 155.5 Millionen (ausgewiesener Gewinn vor Steuern für 1H 2025: CHF 148.0 Millionen).

Struktur der Erfolgsrechnung nach Währungen

IN %	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Betriebsertrag			
CHF	36	38	37
EUR	18	20	19
USD	29	29	31
GBP	8	7	8
Übrige	9	7	6
Geschäftsaufwand			
CHF	80	79	80
EUR	8	8	8
USD	6	7	6
GBP	4	5	4
Übrige	2	2	2

Konservatives Risikomanagement

Vontobel hält an einem konservativen Risikomanagement fest. Der durchschnittliche Value-at-Risk ist auf CHF 9.2 Millionen angestiegen.

Value at Risk (VaR)

MIO. CHF	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Aktien	5.6	3.3	6.1
Zinsen	9.3	8.4	9.9
Währungen	1.4	1.7	1.4
Rohwaren	0.2	0.2	0.2
Diversifikationseffekt	-7.3	-6.9	-8.0
Total	9.2	6.7	9.5

Durchschnittlicher Value-at-Risk für sechs Monate für die Positionen von Vontobel. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99 %; Haltedauer ein Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre

Die CET1-Kapitalquote des Unternehmens stieg auf 16.7 Prozent (Ende 2024: 16.1 Prozent) und die Tier-1-Kapitalquote auf 21.0 Prozent (Ende 2024: 20.9 Prozent), da am 3. Januar 2025 der Erwerb des Kundenbuchs von IHAG abgeschlossen und die Basel-III-Implementierung final umgesetzt wurde.

Die CET1- und die Tier-1-Kapitalquote übertreffen deutlich die regulatorischen Mindestanforderungen sowie die eigenen Ziele von Vontobel. Die solide Kapitalposition von Vontobel spiegelt sich auch in ihrer Eigenkapitalquote von 6.3 Prozent, einer Leverage Ratio von 4.4 Prozent und einem Eigenkapital von CHF 2 235 Millionen wider. Die Bilanz des Unternehmens blieb hochliquide mit einer Liquiditätsdeckungsquote von 160.4 Prozent. Im ersten Halbjahr 2025 diversifizierte Vontobel ihre sehr starke Liquiditätsposition zusätzlich durch die erfolgreiche Platzierung einer erstmaligen unbesicherten CHF-Senior-Anleihe. Die Emission stiess auf grosse

Nachfrage und diente dazu, die Präsenz im CHF-Senior-Bond-Markt zu etablieren, die Finanzierung von Vontobel weiter zu diversifizieren sowie einen breiteren Investorenkreis zu erschliessen.

Im ersten Halbjahr 2025 lagen die risikogewichteten Positionen bei CHF 7 491.5 Millionen gegenüber CHF 7 518.6 Millionen Ende 2024. Dies war hauptsächlich auf die Umsetzung von Basel III final und die Übernahme des Kundenbuchs von IHAG zurückzuführen.

Risikogewichtete Positionen

MIO. CHF	30.06.2025	30.06.2024	31.12.2024
Kreditrisiko	3 218.9	2 676.9	3 439.8
Nicht gegenpartei-bezogene Risiken	397.0	371.4	393.9
Marktrisiko	2 063.1	1 323.4	1 185.8
Operationelles Risiko	1 812.4	2 546.7	2 499.1
Total	7 491.5	6 918.5	7 518.6

Kontinuierlich starke Bilanz

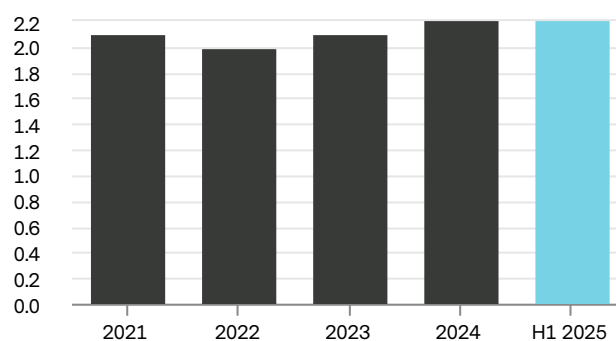
Die Aktiven stiegen in der ersten Hälfte des Jahres auf CHF 35.5 Milliarden gegenüber CHF 32.9 Milliarden Ende 2024. Insbesondere die Integration der IHAG führte zu einem Anstieg der Ausleihungen und Finanzanlagen. Zudem stiegen die sonstigen Aktiven und die sonstigen Passiven aufgrund höherer offener Abrechnungspositionen.

Das Fremdkapital erhöhte sich auf CHF 33.2 Milliarden von CHF 30.6 Milliarden Ende 2024. Der Anstieg ist mehrheitlich auf die Erhöhung der Kundeneinlagen um fast CHF 1 Milliarde zurückzuführen, was mit der Integration der IHAG zusammenhängt.

Das Eigenkapital der Aktionäre stieg leicht an auf CHF 2.2 Milliarden. Dies unterstreicht die starken finanziellen Ergebnisse von Vontobel im ersten Halbjahr 2025.

Eigenkapital

Mrd. CHF



Eigenmittel und Liquidität

Anrechenbare und erforderliche Eigenmittel

MIO. CHF	30.06.2025	31.12.2024
Anrechenbare Eigenmittel		
Eigenkapital gemäss Abschluss	2 235.1	2 230.6
<i>Einbezahltes Kapital</i>	56.9	56.9
<i>Offene Reserven</i>	2 096.0	1 973.3
<i>Konzerngewinn des laufenden Geschäftsjahres</i>	115.5	266.1
<i>Abzug für eigene Aktien</i>	-33.3	-65.6
Abzug für Minderheitsanteile		
Abzug für Dividende (aktuelle Schätzung)	-84.5	-167.1
Abzug für Goodwill	-530.4	-529.7
Abzug für andere immaterielle Werte, nach Steuern	-61.4	-52.4
Abzug für Goodwill und andere immaterielle Werte von assoziierten Gesellschaften, nach Steuern	-150.6	-158.4
Abzug für latente Steuerforderungen	-4.4	-2.4
Abzug (Zuschlag) für Gewinne (Verluste) aufgrund des eigenen Kreditrisikos	2.0	2.0
Abzug für unrealisierte Gewinne auf Finanzanlagen, nach Steuern	-71.9	-69.4
Abzug für Forderungen gegenüber leistungsorientierten Pensionsfonds (IAS 19), nach Steuern	-80.1	-43.0
Übrige Anpassungen		
Netto-anrechenbares hartes Kernkapital (BIZ CET1)	1 253.8	1 210.3
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	318.4	364.6
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1)	1 572.2	1 574.9
Ergänzungskapital (Tier 2)		
Übrige Abzüge vom Gesamtkapital		
Netto-anrechenbares regulatorisches Kapital (BIZ Tier 1 + 2)	1 572.2	1 574.9
Risikogewichtete Positionen		
Kreditrisiko	3 218.9	3 439.8
<i>Forderungen</i>	3 040.9	3 301.5
<i>Kursrisiko bezüglich der Beteiligungstitel im Bankenbuch</i>	178.1	138.3
Nicht gegenparteibezogene Risiken	397.0	393.9
Marktrisiko	2 063.1	1 185.8
<i>Zinsinstrumente</i>	917.2	740.7
<i>Beteiligungstitel</i>	305.9	282.2
<i>Devisen</i>	106.2	61.3
<i>Rohstoffe und Gold</i>	269.7	101.6
<i>Default risk</i>	336.4	
<i>Residual risk add-on</i>	127.8	
Operationelles Risiko	1 812.4	2 499.1
Total risikogewichtete Positionen	7 491.5	7 518.6

Kapitalquoten gemäss ERV

IN % DER RISIKOGEWICHTETEN POSITIONEN	30.06.2025	31.12.2024
CET1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III final exkl. Eigenmittelpuffer: 4.5 %) ¹	16.7	16.1
Tier-1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III final exkl. Eigenmittelpuffer: 6.0 %) ²	21.0	20.9
Gesamtkapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III final exkl. Eigenmittelpuffer: 8.0 %) ³	21.0	20.9
Verfügbares CET1 zur Deckung der Mindest- und Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards nach Abzug der AT1 und T2 Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden	12.2	11.6

1 CET1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 8.0 %

2 T1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 9.8 %

3 Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 12.2 %

Leverage Ratio gemäss LROV-FINMA

	30.06.2025	31.12.2024
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1) in Mio. CHF	1 572.2	1 574.9
Gesamtengagement für die Leverage Ratio in Mio. CHF	35 645.9	32 743.3
Leverage Ratio (Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III final) in %	4.4	4.8

Liquidity Coverage Ratio gemäss FINMA-RS 15/02

DURCHSCHNITT	30.06.2025	31.12.2024
Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA) in Mio. CHF	10 475.2	9 978.1
Nettomittelabflusses in Mio. CHF	6 529.2	5 972.0
Quote für kurzfristige Liquidität LCR in %	160.4	167.1

Net Stable Funding Ratio gemäss FINMA-RS 15/02

	30.06.2025	31.12.2024
Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) in Mio. CHF	17 410.0	16 726.8
Erforderliche stabile Refinanzierung (RSF) in Mio. CHF	14 176.6	13 701.1
Finanzierungsquote NSFR in %	122.8	122.1

Die Offenlegung der Eigenmittelanforderungen, der Leverage Ratio und der Liquidity Coverage Ratio erfolgt in Übereinstimmung mit den Vorgaben aus der aktuellen FINMA Verordnung über die Offenlegungspflichten der Banken (OffV-FINMA) und kann unter www.vontobel.com im Bereich Investor Relations heruntergeladen werden.

Zu den wesentlichen Einflussfaktoren für die Liquiditätskennzahlen von Vontobel zählen Zahlungsmittel und gleichwertige Bestände als qualitativ hochwertige, liquide Vermögenswerte, Kundengelder, sowie ausgegebene Strukturierte Produkte, die sowohl als gewichtete Mittelabflüsse als auch als Refinanzierungsquelle betrachtet werden.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	ANMERKUNG	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Zins- und Dividendenertrag		108.5	132.6	119.7
Zinsaufwand		61.7	70.1	67.0
(Zunahme) / Abnahme der Kreditverluste		-2.4	–	0.2
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag	1	44.4	62.5	52.9
Kommissionsertrag		587.0	561.2	574.8
Kommissionsaufwand		167.5	149.7	150.4
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	2	419.5	411.4	424.3
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	3	221.2	248.8	211.0
Übriger Erfolg	4	3.6	5.0	6.6
Total Betriebsertrag		688.8	727.7	694.8
Personalaufwand	5	354.7	362.2	333.5
Sachaufwand	6	134.0	134.2	126.7
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	7	52.2	58.0	54.0
Total Geschäftsaufwand		540.9	554.5	514.2
Ergebnis vor Steuern		148.0	173.3	180.5
Steuern	8	32.5	43.0	44.7
Konzernergebnis		115.5	130.3	135.8
<i>davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar</i>		<i>115.5</i>	<i>130.3</i>	<i>135.8</i>

Informationen zur Aktie (CHF)

Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie ¹	2.06	2.32	2.44
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie ¹	2.02	2.29	2.38

1 Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

	ANMERKUNG	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Konzernergebnis gemäss Erfolgsrechnung		115.5	130.3	135.8
Sonstiges Ergebnis				
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird				
Umrechnungsdifferenzen:				
Erfolge während der Berichtsperiode		-8.8	0.2	-2.3
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge				
Steuereffekt aus Umrechnungsdifferenzen				
Total Umrechnungsdifferenzen		-8.8	0.2	-2.3
Zinsinstrumente in den Finanzanlagen:				
Erfolge während der Berichtsperiode		10.2	1.8	13.8
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		0.8	2.3	3.0
Steuereffekt aus Erfolgen auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen		-1.4	-0.6	-3.1
Total Zinsinstrumente in den Finanzanlagen		9.6	3.5	13.7
Total sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird		0.9	3.7	11.4
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird				
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen		-2.7	8.8	5.4
Steuereffekt aus Erfolgen auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen		0.5	-1.7	-1.0
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen ¹		50.0	119.5	-84.9
Steuereffekt aus Erfolgen auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen		-10.0	-23.9	17.0
Total sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird		37.8	102.7	-63.5
Total sonstiges Ergebnis		38.6	106.5	-52.2
Gesamtergebnis		154.1	236.8	83.6
<i>davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar</i>		<i>154.1</i>	<i>236.8</i>	<i>83.6</i>

1 Davon entfallen im 1. Halbjahr 2025 (1. Halbjahr resp. 2. Halbjahr 2024) CHF 17.2 Mio. (H1 2024: CHF 125.5 Mio., H2 2024: CHF 0.7 Mio.) auf Erträge des Planvermögens ohne Zinserträge, CHF 32.8 Mio. (H1 2024: CHF -8.9 Mio., H2 2024: CHF -102.8 Mio.) auf Veränderungen finanzieller Annahmen, CHF 0.0 Mio. (H1 2024: CHF 0.0 Mio., H2 2024: CHF 22.5 Mio.) auf Veränderungen demografischer Annahmen und CHF 0.0 Mio. (H1 2024: CHF 2.9 Mio., H2 2024: CHF -5.2 Mio.) auf erfahrungsbedingte Anpassungen.

Konsolidierte Bilanz

Aktiven

	30.06.2025	31.12.2024
	MIO. CHF	MIO. CHF
Flüssige Mittel	2 659.2	3 280.0
Forderungen gegenüber Banken	2 466.6	2 065.1
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	1 369.6	1 332.4
Kundenausleihungen	6 907.9	6 200.9
Handelsbestände	6 084.9	5 789.7
Positive Wiederbeschaffungswerte	513.8	527.5
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	11 037.2	10 864.2
Finanzanlagen	1 345.6	866.9
Assoziierte Gesellschaften	159.8	165.9
Sachanlagen und Software	377.2	391.9
Goodwill und andere immaterielle Werte	602.3	592.8
Sonstige Aktiven	1 943.6	783.4
Total Aktiven	35 467.6	32 860.9

Passiven

	30.06.2025	31.12.2024
	MIO. CHF	MIO. CHF
Verpflichtungen gegenüber Banken	1 878.4	1 870.4
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	–	0.6
Kundeneinlagen	12 338.9	11 353.4
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	262.6	377.5
Negative Wiederbeschaffungswerte	1 649.8	1 414.5
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	14 272.8	13 986.1
Ausgegebene Schuldtitel	576.4	454.6
Rückstellungen	28.3	19.8
Sonstige Passiven	2 225.3	1 153.3
Total Fremdkapital	33 232.5	30 630.2
Aktienkapital	56.9	56.9
Eigene Aktien	-33.3	-65.6
Kapitalreserven	-452.5	-440.4
Gewinnreserven	2 738.8	2 755.5
Übrige Eigenkapitalkomponenten	-74.8	-75.7
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital	2 235.1	2 230.6
Minderheitsanteile	–	–
Total Eigenkapital	2 235.1	2 230.6
Total Passiven	35 467.6	32 860.9

Nachweis des Eigenkapitals

MIO. CHF	AKTIENKAPITAL	EIGENE AKTIEN	KAPITAL- RESERVEN	GEWINN- RESERVEN	UMRECHNUNGS- DIFFERENZEN ¹	NICHT REALISIERTE ERFOLGE AUF ZINSINSTRUMEN- TEN IN DEN FINANZANLAGEN ¹	DEN AKTIONÄREN ZURECHENBARES EIGENKAPITAL	MINDERHEITS- ANTEILE	TOTAL EIGENKAPITAL
Stand 01.01.2024	56.9	-93.6	-400.2	2 620.0	-56.3	-34.4	2 092.4		2 092.4
Konzernergebnis				130.3			130.3		130.3
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird					0.2	3.5	3.7		3.7
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird				102.7			102.7		102.7
Gesamtergebnis				233.0	0.2	3.5	236.8		236.8
Dividendenausschüttung ²				-169.8			-169.8		-169.8
Käufe eigener Aktien		-38.4					-38.4		-38.4
Veräusserung eigener Aktien		4.0	-0.8				3.2		3.2
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			14.6				14.6		14.6
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		94.6	-70.0				24.5		24.5
Übrige Einflüsse									
Eigentümerbezogene Veränderungen		60.2	-56.2	-169.8			-165.8		-165.8
Stand 30.06.2024	56.9	-33.3	-456.4	2 683.2	-56.1	-30.9	2 163.3		2 163.3
Stand 01.01.2025	56.9	-65.6	-440.4	2 755.5	-58.4	-17.3	2 230.6		2 230.6
Konzernergebnis				115.5			115.5		115.5
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird					-8.8	9.6	0.9		0.9
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird				37.8			37.8		37.8
Gesamtergebnis				153.3	-8.8	9.6	154.1		154.1
Dividendenausschüttung ²				-169.9			-169.9		-169.9
Käufe eigener Aktien		-28.1					-28.1		-28.1
Veräusserung eigener Aktien		5.2	-2.5				2.7		2.7
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			19.9				19.9		19.9
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		55.2	-29.6				25.6		25.6
Anteil an der Veränderung im Eigenkapital von assoziierten Unternehmen			0.1				0.1		0.1
Übrige Einflüsse									
Eigentümerbezogene Veränderungen		32.4	-12.1	-169.9			-149.7		-149.7
Stand 30.06.2025	56.9	-33.3	-452.5	2 738.8	-67.2	-7.7	2 235.1		2 235.1

1 «Umrechnungsdifferenzen» und «Nicht realisierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen» werden in der Bilanzposition «Übrige Eigenkapitalkomponenten» ausgewiesen.

2 Die Vontobel Holding AG hat im April 2025 CHF 3.00 (Vorjahr CHF 3.00) Dividende (brutto) je Namenaktie zu CHF 1.00 Nominal ausbezahlt.

Aktienkapital und eigene Aktien

Aktienkapital

	AKTIENKAPITAL ¹		ANZAHL AUSSTEHENDE NAMENAKTIEN ²
	NAMENAKTIEN ANZAHL	NOMINALWERT MIO. CHF	
Stand 01.01.2024	56 875 000	56.9	55 274 471
Stand 30.06.2024	56 875 000	56.9	56 259 405
Stand 31.12.2024	56 875 000	56.9	55 699 652
Stand 30.06.2025	56 875 000	56.9	56 314 949

1 Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

2 Aktienkapital ohne eigene Aktien

Eigene Aktien

	ANZAHL	MIO. CHF
Stand 01.01.2024	1 600 529	93.6
Käufe	717 207	38.4
Abgänge	-1 702 141	-98.6
Stand 30.06.2024	615 595	33.3
Käufe	606 922	34.9
Abgänge	-47 169	-2.6
Stand 31.12.2024	1 175 348	65.6
Käufe	454 999	28.1
Abgänge	-1 070 296	-60.4
Stand 30.06.2025¹	560 051	33.3

1 Per 30.06.2025 wurden 8 663 (31.12.2024: 8 425) eigene Aktien zur Absicherung von Optionen und von Strukturierten Produkten gehalten. Eigene Aktien werden gemäss IAS 32 mit dem Eigenkapital verrechnet.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

Konsolidierte Mittelflussrechnung

MIO. CHF	H1 2025	H1 2024
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis (inkl. Minderheiten)	115.5	130.3
Überleitung zum Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Nicht zahlungswirksame Positionen im Konzernergebnis:		
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	52.2	58.0
Zunahme / (Abnahme) der Kreditverluste	2.4	–
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	-1.3	-0.5
Veränderung von Rückstellungen	4.9	0.1
Nettoerfolg aus Vorgängen in den Finanzanlagen	2.8	-1.1
Übriger nicht zahlungswirksamer Erfolg	-13.4	2.0
Nettoveränderung von Aktiven / Passiven des Bankgeschäfts:		
Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Banken netto	-259.1	126.7
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	-37.2	-922.6
Handelsbestände sowie Wiederbeschaffungswerte netto	-114.6	-1 006.7
Andere finanzielle Vermögenswerte / Verpflichtungen zu Fair Value netto	113.6	1 019.6
Kundenausleihungen / Kundeneinlagen netto	107.9	703.4
Übrige Aktiven	-1 095.8	-728.9
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	-0.6	–
Übrige Verpflichtungen	1 093.7	730.1
Anpassungen Gewinnsteueraufwand	32.5	43.0
Bezahlte Gewinnsteuern	-65.8	-72.6
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	-62.4	80.8
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
Unternehmenszusammenschlüsse	133.1	
Erwerb von assoziierten Gesellschaften	–	-0.8
Dividenden von assoziierten Gesellschaften	1.3	0.9
Erwerb von Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	-25.4	-21.8
Veräusserung von Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	–	–
Investitionen in Finanzanlagen	-703.6	-6.9
Devestitionen von Finanzanlagen	223.8	205.8
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-370.8	177.4
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	-11.7	-13.2
Netto-(Zunahme) / Abnahme aufgrund eigener Aktien	-25.3	-35.2
Dividendenausschüttungen	-169.9	-169.8
Ausgabe von Schuldtiteln	246.8	–
Rückzahlung von Schuldtiteln	-90.0	-185.0
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-50.2	-403.2
Auswirkungen der Währungsumrechnung	-2.9	6.8
Netto-Zunahme / (Abnahme) der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven	-486.2	-138.2
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Jahresanfang	5 272.6	5 249.6
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Bilanzstichtag	4 786.4	5 111.4

Die Erfassung einer Leasingverbindlichkeit und eines entsprechenden Nutzungsrechts bei Mietbeginn stellt einen wesentlichen nicht zahlungswirksamen Sachverhalt dar. Bei den Leasingverbindlichkeiten und der Bilanzposition «Ausgegebene Schuldtitel» handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Finanzierungstätigkeit.

Information zu der konsolidierten Mittelflussrechnung

MIO. CHF	30.06.2025	30.06.2024
Nachweis der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven am Bilanzstichtag		
Flüssige Mittel ¹	2 659.2	3 562.6
Forderungen gegenüber Banken auf Sicht	2 127.2	1 548.8
Total	4 786.4	5 111.4

Weitere Informationen

MIO. CHF	H1 2025	H1 2024
Erhaltene Dividenden	47.8	46.8
Erhaltene Zinsen	224.6	230.4
Bezahlte Zinsen	67.4	63.9

1 Die Flüssigen Mittel beinhalten Bargeld, Giro- bzw. Sichtguthaben bei der Schweizerischen Nationalbank und ausländischen Notenbanken sowie Clearing-Guthaben bei anerkannten Girozentralen und Clearing-Banken.

Rechnungslegungsgrundsätze

1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die Konzernrechnung von Vontobel steht im Einklang mit den IFRS Accounting Standards (IFRS). Dieser Halbjahresbericht entspricht den Anforderungen von IAS 34 «Zwischenberichterstattung». Da er nicht sämtliche Informationen und Angaben enthält, die im Jahresbericht erforderlich sind, sollte dieser Zwischenbericht zusammen mit der geprüften Konzernrechnung des Geschäftsberichts 2024 gelesen werden. Mit Ausnahme der nachfolgenden Änderungen wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie für die Konzernrechnung per 31. Dezember 2024 angewandt.

2. Änderungen in der Rechnungslegung

2.1. Rechnungslegungsgrundsätze

2.1.1. Umgesetzte Standards und Interpretationen

Die folgenden neuen oder überarbeiteten Standards und Interpretationen hatten bei der erstmaligen Anwendung keine wesentlichen Auswirkungen auf Vontobel oder waren für Vontobel ohne Bedeutung:

- IAS 21 – Mangel an Umtauschbarkeit

2.1.2. Übrige Änderungen

Im Einklang mit der gängigen Praxis legt Vontobel keine absoluten und prozentualen Veränderungen mehr offen.

2.2. Schätzmethoden

Im Vergleich zum Vorjahr wurden keine Schätzmethoden angepasst.

Anmerkungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

1. Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Zinsertrag aus Forderungen gegenüber Banken und Kundenausleihungen	87.2	115.7	97.9
Zinsertrag aus Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	9.3	7.9	14.3
Zinsertrag aus finanziellen Verpflichtungen	0.3	0.2	0.2
Total Zinsertrag aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	96.8	123.8	112.4
Dividendenertrag aus Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen ¹	6.0	2.2	2.5
Zinsertrag aus Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	5.7	6.6	4.8
Total Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	11.7	8.8	7.3
Total Zins- und Dividendenertrag	108.5	132.6	119.7
Zinsaufwand aus Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	0.6	0.4	0.6
Zinsaufwand aus übrigen finanziellen Verpflichtungen zu fortgeführten Anschaffungskosten	61.1	69.7	66.4
Zinsaufwand aus finanziellen Vermögenswerten	–	–	–
Total Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	61.7	70.1	67.0
(Zunahme) / Abnahme der Kreditverluste auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	–	–	–
(Zunahme) / Abnahme der übrigen Kreditverluste	-2.4	–	0.2
Total (Zunahme) / Abnahme der Kreditverluste	-2.4	–	0.2
Total	44.4	62.5	52.9

1. Sämtliche Erträge entfallen auf Positionen, welche per Ende der Berichtsperiode noch gehalten werden.

2. Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Courtagen	54.2	45.8	46.4
Administrations- und Depotgebühren	107.5	100.4	101.6
Vermögensverwaltung / Fonds-Management	395.7	392.4	402.9
Emissionen und Corporate Finance	3.6	1.1	2.5
Übriger Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	20.4	18.2	18.1
Total Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	581.5	557.8	571.5
Kommissionsertrag aus übrigem Dienstleistungsgeschäft	5.6	3.4	3.3
Kommissionsaufwand	167.5	149.7	150.4
Total	419.5	411.4	424.3

3. Erfolg aus dem Handelsgeschäft

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Wertschriftenhandel	-148.5	421.7	121.7
Andere Finanzinstrumente zu Fair Value	335.4	-241.4	26.8
Devisen und Edelmetalle	34.3	68.5	62.5
Total	221.2	248.8	211.0

Die folgende Tabelle zeigt die kumulierten Erfolge für Finanzinstrumente in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» aufgrund von Änderungen des eigenen Ausfallrisikos:

Periodenerfolge

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Realisierte Erfolge	-0.2	-0.4	-0.2
Unrealisierte Erfolge	–	0.4	0.3
Total	-0.2	0.1	–

Die folgende Tabelle zeigt die kumulierten Erfolge für Finanzinstrumente in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» aufgrund von Änderungen des eigenen Ausfallrisikos:

Kumulierte Erfolge¹

	30.06.2025 MIO. CHF	30.06.2024 MIO. CHF	31.12.2024 MIO. CHF
Realisierte Erfolge	0.6	1.1	0.8
Unrealisierte Erfolge	-2.0	-2.3	-2.0
Total	-1.4	-1.2	-1.2

1. Der kumulierte unrealisierte Erfolg ist in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» enthalten und wird sich über die Laufzeit der betroffenen Instrumente vollständig auflösen, sofern diese nicht vor ihrer vertraglichen Fälligkeit zurückbezahlt resp. zurückgekauft werden.

4. Übriger Erfolg

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Liegenschaftserfolg ¹	0.4	0.4	0.5
Erfolg aus Verkauf von Anlagevermögen	–	–	–
Erfolg aus Veräusserung von Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	-0.2	-0.6	–
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	1.3	0.5	2.0
<i>davon Ergebnisanteil</i>	1.4	0.5	1.7
<i>davon Wertminderungen</i>	–	–	–
<i>davon Effekt aus Kapitalerhöhung</i>	-0.1	–	0.4
Übriger Ertrag ²	2.2	4.6	4.1
Übriger Aufwand	–	–	–
Total	3.6	5.0	6.6

1 Ertrag aus Untervermietung von Geschäftsräumen

2 Diese Position enthält vor allem Gewinne aus Earn-out-Vereinbarungen im Zusammenhang mit Unternehmenszusammenschlüssen.

5. Personalaufwand

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Gehälter und Boni ¹	290.8	298.0	273.7
Vorsorgeaufwand	27.9	23.6	24.7
Übrige Sozialleistungen	24.8	24.9	22.5
Übriger Personalaufwand	11.2	15.7	12.6
Total	354.7	362.2	333.5

1 Die Position «Gehälter und Boni» enthält den Aufwand für aktienbasierte Vergütungen von CHF 17.9 Mio. (H1 2024: CHF 14.6 Mio.; H2 2024: CHF 13.4 Mio.), davon CHF 14.9 Mio. (H1 2024: CHF 10.8 Mio.; H2 2024: CHF 9.5 Mio.) für Performance-Aktien und CHF 3.0 Mio. (H1 2024: CHF 3.8 Mio.; H2 2024: CHF 3.9 Mio.) für die vergünstigte Abgabe von Bonus-Aktien, sowie für aufgeschobene Vergütungen in bar im Umfang von CHF 6.0 Mio. (H1 2024: CHF 6.1 Mio.; H2 2024: CHF 4.9 Mio.).

6. Sachaufwand

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Raumaufwand	5.1	6.6	5.2
Informatik, Telekommunikation und übrige Einrichtungen	74.0	70.1	62.5
Reise- und Repräsentationskosten, PR, Werbung	16.8	18.2	17.5
Beratung und Revision	15.2	22.5	19.1
Rückstellungen und Verluste	4.4	1.0	5.8
<i>davon Neubildung von Rückstellungen</i>	7.1	1.1	4.3
<i>davon Auflösung nicht mehr notwendiger Rückstellungen</i>	-0.2	-0.2	–
<i>davon Übrige</i>	-2.4	–	1.5
Übriger Sachaufwand	18.5	15.9	16.7
Total	134.0	134.2	126.7

7. Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software)	44.4	44.8	42.4
Abschreibungen auf anderen immateriellen Werten	7.8	7.1	7.1
Wertminderungen auf Sachanlagen (inkl. Software)	–	–	0.9
Wertminderungen auf anderen immateriellen Werten ¹	–	6.1	3.6
Total	52.2	58.0	54.0

1 Diese Position enthält in 2024 eine Wertminderung auf einem Kooperationsvertrag.

8. Steuern

	H1 2025 MIO. CHF	H1 2024 MIO. CHF	H2 2024 MIO. CHF
Laufende Gewinnsteuern ¹	34.5	43.6	43.4
Latente Gewinnsteuern	-2.0	-0.6	1.3
Total	32.5	43.0	44.7

1 Im ersten Halbjahr 2025 entfallen keine Steuern auf die globale Mindeststeuer der OECD (Vorjahr: keine Steuern).

Risiken aus Bilanzpositionen

9. Fair Value von Finanzinstrumenten

9a Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt die Einteilung in die Fair-Value-Hierarchie derjenigen Finanzinstrumente, die zum Fair Value bilanziert werden. Der Fair Value entspricht dabei dem Preis, der in einer geordneten Transaktion unter Marktteilnehmern zum Bewertungszeitpunkt beim Verkauf eines Vermögenswerts erzielt werden würde oder bei der Übertragung einer Verpflichtung zu zahlen wäre.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	30.06.2025 TOTAL
Aktiven				
Forderungen gegenüber Banken ¹		25.3		25.3
Kundenausleihungen ¹				
Handelsbestände	4 630.1	1 454.8	–	6 084.9
Zinsinstrumente	1 024.3	18.3	–	1 042.7
Beteiligungstitel	3 076.5			3 076.5
Anteilscheine Anlagefonds	529.2		–	529.2
Edelmetalle		1 111.1		1 111.1
Kryptowährungen		325.4		325.4
Positive Wiederbeschaffungswerte		508.7	5.1	513.8
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	7 722.2	3 314.9	0.1	11 037.2
Zinsinstrumente ²	7 657.8	3 214.8		10 872.6
Beteiligungstitel	–		–	–
Anteilscheine Anlagefonds	64.4		0.1	64.5
Strukturierte Produkte		100.1		100.1
Finanzanlagen	1 176.7	7.8	161.0	1 345.6
Zinsinstrumente	1 176.7	7.8		1 184.6
Beteiligungstitel			161.0	161.0
Sonstige Aktiven				
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	13 529.0	5 311.6	166.2	19 006.8
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken ¹		84.4		84.4
Kundeneinlagen ¹		618.6		618.6
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	261.5	1.1		262.6
Zinsinstrumente	132.8	1.1		134.0
Beteiligungstitel	127.5			127.5
Anteilscheine Anlagefonds	1.2			1.2
Negative Wiederbeschaffungswerte		1 649.8		1 649.8
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value		14 272.8		14 272.8
Strukturierte Produkte		11 916.1		11 916.1
Zinsinstrumente		2 356.7		2 356.7
Sonstige Passiven			29.2	29.2
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	261.5	16 626.7	29.2	16 917.4

1 Diese Positionen enthalten Forderungen resp. Verpflichtungen in der Form von Edelmetallen.

2 Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF –33.0 Mio.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	31.12.2024 TOTAL
Aktiven				
Forderungen gegenüber Banken ¹		3.0		3.0
Kundenausleihungen ¹				
Handelsbestände	4 374.7	1 415.0	–	5 789.7
Zinsinstrumente	950.7	25.8		976.5
<i>Beteiligungstitel</i>	2 880.1		–	2 880.1
<i>Anteilscheine Anlagefonds</i>	543.9			543.9
<i>Edelmetalle</i>		1 004.8		1 004.8
<i>Kryptowährungen</i>		384.4		384.4
Positive Wiederbeschaffungswerte		522.7	4.8	527.5
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	8 123.5	2 740.5	0.1	10 864.2
Zinsinstrumente ²	8 059.5	2 623.7		10 683.2
<i>Beteiligungstitel</i>	–		–	–
<i>Anteilscheine Anlagefonds</i>	64.0		0.1	64.2
<i>Strukturierte Produkte</i>		116.8		116.8
Finanzanlagen	744.2	5.8	116.9	866.9
<i>Zinsinstrumente</i>	744.2	5.8		750.1
<i>Beteiligungstitel</i>			116.9	116.9
Sonstige Aktiven				
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	13 242.5	4 687.1	121.8	18 051.4
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken ¹		115.2		115.2
Kundeneinlagen ¹		564.2		564.2
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	368.7	8.8		377.5
<i>Zinsinstrumente</i>	142.3	8.8		151.1
<i>Beteiligungstitel</i>	225.8			225.8
<i>Anteilscheine Anlagefonds</i>	0.6			0.6
Negative Wiederbeschaffungswerte		1 414.5		1 414.5
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value		13 986.1		13 986.1
<i>Strukturierte Produkte</i>		11 158.1		11 158.1
<i>Zinsinstrumente</i>		2 828.1		2 828.1
Sonstige Passiven				
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	368.7	16 088.9		16 457.6

1 Diese Positionen enthalten Forderungen resp. Verpflichtungen in der Form von Edelmetallen.

2 Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF –81.3 Mio.

Level-1-Instrumente

Als Level-1-Instrumente gelten gemäss der Fair-Value-Hierarchie von IFRS 13 Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an aktiven Märkten notierten Preisen basiert. In diese Kategorie fallen im Wesentlichen fast alle Beteiligungstitel und Staatsanleihen, liquide Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen sowie Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf täglicher Basis publiziert wird.

Für die Bewertung von Zinsinstrumenten im Handelsbuch werden Mittelkurse verwendet, sofern die Marktpreisrisiken dieser Positionen durch andere Positionen im Handelsbuch vollständig oder in einem wesentlichen Umfang ausgeglichen werden. Für die Bewertung der übrigen Zinsinstrumente gelangen bei Long-Positionen Geldkurse und bei Short-Positionen Briefkurse zur Anwendung. Für Beteiligungstitel und kotierte Anlagefonds werden die Schlusskurse der entsprechenden Börsenplätze verwendet. Für nicht kotierte Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values zur Anwendung. Für Devisen werden allgemein anerkannte Kurse verwendet.

Bei Level-1-Instrumenten werden keine Bewertungsanpassungen vorgenommen.

Level-2-Instrumente

Als Level-2-Instrumente gelten grundsätzlich Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an nicht aktiven Märkten notierten Preisen oder auf einem Bewertungsverfahren basiert, dessen wesentliche Inputparameter direkt oder indirekt beobachtbar sind. Darunter fallen vor allem Derivate, durch Vontobel emittierte Produkte, Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen mit reduzierter Marktliquidität, Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf vierteljährlicher Basis publiziert wird, Edelmetalle und Kryptowährungen.

Für Derivate inkl. Optionskomponenten von Strukturierten Produkten werden zur Bestimmung des Fair Value allgemein anerkannte Bewertungsmodelle (Standardmodelle von Drittanbietern wie Black Scholes oder Finite-Differenzen-Methoden sowie Monte-Carlo-Simulationen basierend auf branchenüblichen (stochastischen) lokalen Volatilitätsmodellen) und an nicht aktiven Märkten notierte Preise verwendet. Für die Zinskomponenten von emittierten Produkten wird der Fair Value mittels Barwertmethode bestimmt. Für die Bewertung von Zinsinstrumenten, für die zwar notierte Preise vorliegen, aber aufgrund eines geringen Handelsvolumens kein aktiver Markt besteht, gelten bzgl. der Anwendung von Mittel-, Geld- resp. Briefkursen die gleichen Regeln wie für die entsprechenden Level-1-Instrumente. Die Bewertung von Zinsinstrumenten, für welche keine notierten Preise vorliegen, erfolgt mittels allgemein anerkannter Methoden (Barwert- und Hazard-Rate-Modelle von Drittanbietern). Für Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values zur Anwendung. Für Edelmetalle und Kryptowährungen wird der Fair Value aus den Kursen der entsprechenden Futures hergeleitet.

Die Bewertungsmodelle berücksichtigen die relevanten Parameter wie die Kontraktspezifikationen, Marktkurse der Basiswerte, Wechselkurse, Marktzins- oder Fundingsätze, Ausfallrisiken, Dividendenerwartungen, Volatilitäten und Korrelationen. Das Kreditrisiko von Vontobel wird bei der Bestimmung des Fair Value von finanziellen Verpflichtungen nur berücksichtigt, sofern die Marktteilnehmer es bei der Bestimmung des Fair Value berücksichtigen würden. OTC-Derivate werden nur auf besicherter Basis abgeschlossen, weshalb das eigene (sowie im Falle von Forderungen das fremde) Kreditrisiko nicht in die Bewertung einfließt.

Level-3-Instrumente

Als Level-3-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf einem Bewertungsverfahren basiert, welches mindestens einen wesentlichen weder direkt noch indirekt am Markt beobachtbaren Inputparameter verwendet. Darunter fallen im Wesentlichen einige nicht kotierte Beteiligungstitel in den Finanzanlagen.

Der Fair Value dieser Beteiligungstitel basiert auf dem letzten verfügbaren Net Asset Value unter Berücksichtigung allfälliger weiterer bewertungsrelevanter Faktoren (insbesondere Dividendenausschüttungen seit dem Zeitpunkt des letzten verfügbaren Net Asset Value).

Die folgende Tabelle zeigt die Veränderung der Level-3- Finanzinstrumente in der Bilanz von Vontobel und den Erfolg auf den Beständen per Bilanzstichtag.

Level-3-Finanzinstrumente

MIO. CHF	FINANZ- INSTRUMENTE MIT ERFOLGS- WIRKSAMER FAIR VALUE BEWERTUNG	FINANZ- ANLAGEN	SONSTIGE AKTIVEN	H1 2025 TOTAL FINANZIELLE VERMÖGENS- WERTE	SONSTIGE PASSIVEN ¹	H1 2025 TOTAL FINANZIELLE VERPFLICH- TUNGEN
Bilanz						
Bestände am Jahresanfang	5.0	116.9		121.9		
Zugang Konsolidierungskreis						
Abgang Konsolidierungskreis						
Investitionen / Zunahmen		46.8		46.8	30.2	30.2
Devestitionen / Abnahmen						
Rückkäufe und Tilgungen						
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	0.4			0.4	-0.9	-0.9
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg		-2.7		-2.7		
Im Eigenkapital erfasste Veränderung						
Umgliederung in Level 3						
Umgliederung aus Level 3						
Umrechnungsdifferenzen	-0.2			-0.2		
Total Buchwert am Bilanzstichtag	5.2	161.0		166.3	29.2	29.2
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag				H1 2025		H1 2025
In der Erfolgsrechnung erfasster Nettogewinn/ (Nettoverlust)	0.4			0.4	0.9	0.9
Im sonstigen Ergebnis erfasster Nettogewinn/ (Nettoverlust)		-2.7		-2.7		

1 Diese Position enthält zwei Verpflichtungen aus einer Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition des Kundenbuchs und weiterer Aktiven von der Privatbank IHAG Zürich AG.

Level-3-Finanzinstrumente

MIO. CHF	FINANZ- INSTRUMENTE MIT ERFOLGS- WIRKSAMER FAIR VALUE BEWERTUNG	FINANZ- ANLAGEN	SONSTIGE AKTIVEN ¹	H1 2024 TOTAL FINANZIELLE VERMÖGENS- WERTE	SONSTIGE PASSIVEN	H1 2024 TOTAL FINANZIELLE VERPFLICH- TUNGEN
Bilanz						
Bestände am Jahresanfang	2.9	102.9	3.3	109.2		
Zugang Konsolidierungskreis						
Abgang Konsolidierungskreis						
Investitionen / Zunahmen						
Devestitionen / Abnahmen	-0.2	-0.2		-0.4		
Rückkäufe und Tilgungen	-1.6			-1.6		
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	-1.0		4.1	3.1		
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg		8.7		8.7		
Im Eigenkapital erfasste Veränderung						
Umgliederung in Level 3						
Umgliederung aus Level 3						
Umrechnungsdifferenzen						
Total Buchwert am Bilanzstichtag	0.2	111.5	7.4	119.0		
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag				H1 2024		H1 2024
In der Erfolgsrechnung erfasster Nettogewinn/ (Nettoverlust)	-0.3		4.1	3.8		
Im sonstigen Ergebnis erfasster Nettogewinn/ (Nettoverlust)		8.7		8.7		

1 Die Position enthält die Forderung aus einer Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition von UBS Swiss Financial Advisers AG, der heutigen Vontobel Swiss Financial Advisers AG, welche im 2. Halbjahr 2024 beglichen wurde.

Bewertungsanpassungen

Beim Fair Value von Level-2- und Level-3-Instrumenten handelt es sich stets um eine Schätzung oder eine Annäherung an einen Wert, der nicht mit letzter Gewissheit ermittelt werden kann. Zudem widerspiegeln die verwendeten Bewertungsmethoden nicht immer alle Faktoren, die für die Ermittlung der Fair Values relevant sind. Um angemessene Bewertungen sicherzustellen, wird bei den durch Vontobel emittierten Produkten und OTC-Kontrakten – wenn als notwendig erachtet – weiteren Faktoren wie Modellunsicherheiten und Liquiditätsrisiken Rechnung getragen. Die Anpassungen aufgrund von Modellunsicherheiten reflektieren die Einschränkungen des verwendeten Bewertungsmodells. Die Anpassungen aufgrund von Liquiditätsrisiken tragen den Preisrisiken im Zusammenhang mit den Absicherungspositionen Rechnung. Das Management erachtet die Berücksichtigung dieser Faktoren als notwendig und angemessen, um den Fair Value korrekt zu ermitteln.

Die Angemessenheit der Bewertung von Finanzinstrumenten, die nicht an einem aktiven Markt gehandelt werden, wird durch klar definierte Methoden und Prozesse sowie unabhängige Kontrollen sichergestellt. Die Kontrollprozesse umfassen die Prüfung und Genehmigung neuer Instrumente, die regelmässige Prüfung von Risiken sowie von Gewinnen und Verlusten, die Preisverifikation sowie die Überprüfung der Modelle, auf welchen die Schätzungen des Fair Value von Finanzinstrumenten basieren. Diese Kontrollen werden durch Einheiten durchgeführt, die über die relevanten Fachkenntnisse verfügen und von den Handels- und Investment-Funktionen unabhängig sind.

Sensitivität der Fair Values von Level-3-Instrumenten

Eine Veränderung des Net Asset Value der nicht kotierten Beteiligungstitel führt zu einer proportionalen Veränderung des Fair Value. Eine nach vernünftigem Ermessen realistische Änderung der Inputparameter hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Konzernrechnung von Vontobel.

«Day-1-Profit»

Für Level-1- und Level-2-Instrumente wird eine allfällige Differenz zwischen dem Transaktionspreis und dem Fair Value – der sogenannte «Day-1-Profit» – für Handelsbestände und Verpflichtungen aus Handelsbeständen, andere Finanzinstrumente zu Fair Value und derivative Finanzinstrumente im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» und für Finanzanlagen im «Sonstigen Ergebnis» erfasst.

Bei Level-3-Instrumenten wird der «Day-1-Profit» erfolgsneutral abgegrenzt und erst zu einem späteren Zeitpunkt ergebniswirksam erfasst. Im Geschäfts- und im Vorjahr waren keine Level-3-Instrumente mit einem abgegrenzten «Day-1-Profit» bilanziert.

Umklassierungen innerhalb der Fair-Value-Hierarchie

Im ersten Halbjahr 2025 (1. bzw. 2. Halbjahr 2024) wurden Positionen mit einem Fair Value von CHF 113.4 Millionen (H1 2024: CHF 67.0 Millionen, H2 2024: CHF 99.3 Millionen) von Level 1 in Level 2 und Positionen mit einem Fair Value von CHF 55.7 Millionen (H1 2024: CHF 258.9 Millionen, H2 2024: CHF 380.2 Millionen) von Level 2 in Level 1 umklassiert. Die Umklassierungen werden bei Veränderungen in der Verfügbarkeit von Marktpreisen (Marktliquidität) oder von verbindlichen Net Asset Values von Anlagefonds jeweils am Ende der Berichtsperiode vorgenommen.

9b Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt den Buchwert, den geschätzten Fair Value und die Einteilung in die Fair-Value-Hierarchie derjenigen Finanzinstrumente, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert werden.

Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	30.06.2025		31.12.2024	
				FAIR VALUE TOTAL	BUCHWERT TOTAL	FAIR VALUE TOTAL	BUCHWERT TOTAL
Aktiven							
Flüssige Mittel	2 659.2			2 659.2	2 659.2	3 280.0	3 280.0
Forderungen gegenüber Banken ¹		2 441.3		2 441.3	2 441.3	2 062.1	2 062.1
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften		1 369.6		1 369.6	1 369.6	1 332.4	1 332.4
Kundenausleihungen ¹		7 025.6		7 025.6	6 907.9	6 308.1	6 200.9
Sonstige Aktiven ²	78.0	1 660.3		1 738.4	1 738.4	649.3	649.3
Total	2 737.2	12 496.8		15 234.0	15 116.3	13 631.9	13 524.7
Passiven							
Verpflichtungen gegenüber Banken ¹		1 794.0		1 794.0	1 794.0	1 755.2	1 755.2
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften						0.6	0.6
Kundeneinlagen ¹		11 720.2		11 720.2	11 720.2	10 789.1	10 789.1
Ausgegebene Schuldtitel	607.1			607.1	576.4	494.9	454.6
Sonstige Passiven ²	0.6	1 904.2		1 904.9	1 904.9	849.7	849.7
Total	607.7	15 418.5		16 026.2	15 995.5	13 889.5	13 849.2

1 Ohne Forderungen resp. Verpflichtungen in der Form von Edelmetallen.

2 Die Position enthält im Wesentlichen Marchzinsen sowie offene Settlement-Positionen.

Für Finanzinstrumente, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von maximal einem Jahr aufweisen, wird angenommen, dass der Buchwert hinreichend genau dem Fair Value entspricht. Für Finanzinstrumente, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von über einem Jahr aufweisen, wird der Fair Value mittels Barwertmethode oder einer anderen anerkannten Bewertungsmethode ermittelt. Solche Finanzinstrumente sind fast ausschliesslich in den Kundenausleihungen enthalten. Die AT1-Anleihen in der Bilanzposition «Ausgegebene Schuldtitel» wurden im 1. Halbjahr 2025 an der SIX Swiss Exchange kotiert und gelten seither als Level-1-Instrumente. Vor der Kotierung wurden sie dem Level 3 zugeteilt. Die im 1. Halbjahr 2025 emittierten Senior Bonds in der Bilanzposition «Ausgegebene Schuldtitel» sind ebenfalls an der SIX Swiss Exchange kotiert und gelten als Level-1-Instrumente.

Ausserbilanzgeschäfte und andere Informationen

10. Ausserbilanzgeschäfte

	30.06.2025 MIO. CHF	31.12.2024 MIO. CHF
Eventualverpflichtungen	401.1	585.2
Unwiderrufliche Zusagen	84.3	77.5
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	0.2	0.2
Treuhandgeschäfte	4 445.5	5 543.3
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	50 499.4	53 619.0

Die für die Tochtergesellschaft Vontobel Financial Products GmbH, Frankfurt, zuständige Steuerbehörde hat im ersten Halbjahr 2025 eine Praxisänderung hinsichtlich der Abzugsfähigkeit bestimmter Aufwendungen bei der deutschen Gewerbesteuer mitgeteilt. Die potentielle Höhe der Nachsteuer kann derzeit nicht zuverlässig abgeschätzt werden. Die Gesellschaft hat umgehend bei der Steuerbehörde Einspruch erhoben. Da das Management aufgrund fundierter Argumente überzeugt ist, dass dieser erfolgreich sein wird, schätzt Vontobel die Wahrscheinlichkeit eines Mittelabflusses derzeit als unwahrscheinlich ein und es wurde keine Steuerrückstellung gebildet.

11. Rechtsfälle

Im 1. Halbjahr 2025 haben sich im Vergleich zum 31. Dezember 2024 keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

12. Kundenvermögen

Kundenvermögen ist ein umfassenderer Begriff als verwaltete Vermögen. Die Kundenvermögen setzen sich zusammen aus allen bankfähigen Vermögenswerten, welche durch Vontobel verwaltet oder gehalten werden inklusive der Vermögen, die nur zu Transaktions- oder Aufbewahrungszwecken verwahrt werden und für die weitere Dienstleistungen angeboten werden sowie den Anlageprodukten, mit denen Financial Products privaten und institutionellen Kunden Zugang zu sämtlichen Anlageklassen und Märkten öffnet.

Kundenvermögen

	30.06.2025 MRD. CHF	31.12.2024 MRD. CHF
Verwaltete Vermögen	233.3	229.1
Übrige betreute Kundenvermögen	17.0	16.9
Ausstehende Strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	10.9	10.7
Total betreute Kundenvermögen	261.3	256.7
Custody-Vermögen	44.3	43.2
Total Kundenvermögen	305.5	300.0

Verwaltete Vermögen

	30.06.2025 MRD. CHF	31.12.2024 MRD. CHF
Vermögen in eigenverwalteten kollektiven Anlageinstrumenten	61.0	60.0
Vermögen mit Verwaltungsmandat	71.3	72.7
Andere verwaltete Vermögen	101.0	96.3
Total verwaltete Vermögen	233.3	229.1
<i>davon Doppelzahlungen</i>	<i>6.6</i>	<i>6.1</i>

Berechnung gemäss den von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) erlassenen Richtlinien zu den Rechnungslegungsvorschriften und den internen Richtlinien von Vontobel.

Entwicklung der verwalteten Vermögen

MRD. CHF	H1 2025	H1 2024	H2 2024
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzahlungen) zu Beginn der Berichtsperiode	229.1	206.8	225.9
Veränderung durch Nettoneugeld	2.0	2.3	0.3
Veränderung durch Marktbewertung	0.5	16.8	3.7
Veränderung durch übrige Effekte ¹	1.7	–	-0.9
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzahlungen) am Ende der Berichtsperiode	233.3	225.9	229.1

1 H1 2025: Positiver Effekt aus der IHAG-Akquisition von CHF +1.8 Mrd. und strukturelle Effekte von CHF –0.1 Mrd.

H2 2024: Negativer Effekt in Höhe von CHF 0.9 Mrd. aufgrund der Entscheidung, Märkte im Rahmen der strategischen Konzentration auf eine streng begrenzte Anzahl entwickelter Märkte aufzugeben, sowie aufgrund der Umklassifizierung bestimmter Positionen gemäss unseren Richtlinien

Verwaltete Vermögen und Nettoneugeldzufluss/-abfluss

Die Berechnung und der Ausweis der verwalteten Vermögen erfolgen nach den Richtlinien der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zu den Rechnungslegungsvorschriften (FINMA-Rundschreiben 20/01). Zu den verwalteten Vermögen zählen alle zu Anlagezwecken verwalteten oder gehaltenen Vermögenswerte von Privat-, Firmen- und institutionellen Kunden. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform, Fest- und Treuhandgelder sowie alle bewerteten Vermögenswerte. Vermögenswerte, welche bei Dritten deponiert sind, werden miteinbezogen, sofern sie durch eine Gruppengesellschaft verwaltet werden. Als verwaltete Vermögen werden nur diejenigen Vermögenswerte gezählt, auf welchen Vontobel erheblich grössere Erträge generiert als auf Vermögenswerten, die ausschliesslich zur Aufbewahrung und Transaktionsabwicklung gehalten werden. Solche Custody-Vermögen werden separat ausgewiesen. Unter Doppelzahlungen werden diejenigen Vermögenswerte ausgewiesen, welche in mehreren offenzulegenden Kategorien von verwalteten Vermögen gezählt werden. Darunter fallen vor allem Anteile an selbst verwalteten kollektiven Anlageinstrumenten sowie strategische Zertifikate (Actively Managed Certificates, Tracker Certificates) in den Kundenportfolios.

Der Nettozufluss resp. -abfluss von verwalteten Vermögen innerhalb der Berichtsperiode setzt sich aus der Akquisition von Neukunden, Kundenabgängen sowie Zu- und Abflüssen bei bestehenden Kunden zusammen. Darin enthalten sind auch die Aufnahme und Rückzahlung von Krediten sowie die Ausschüttung von kollektiven Kapitalanlagen. Die Berechnung des Nettoneugeldzuflusses resp. -abflusses erfolgt auf Stufe «Total verwaltete Vermögen». Ändert sich die erbrachte Dienstleistung und werden verwaltete Vermögen deshalb in zu Verwahrungszwecken gehaltene Vermögen umklassiert oder umgekehrt, wird dies als Abfluss bzw. Zufluss im Nettoneugeld erfasst. Ein Abfluss wird jedoch als Nettoneugeld-neutral behandelt, wenn er aufgrund einer strategischen Entscheidung zum Ausstieg aus einem bestimmten Markt oder Dienstleistungsangebot erfolgt. In diesem Fall wird der Abfluss als «Veränderung aufgrund anderer Effekte» ausgewiesen. Titel- und währungsbedingte Marktwertveränderungen, Zinsen und Dividenden, Gebührenbelastungen, bezahlte Kreditzinsen sowie Auswirkungen von Akquisitionen und Veräusserungen von Tochtergesellschaften oder Geschäftsbereichen von Vontobel stellen keine Zu- resp. Abflüsse dar.

Bei verwalteten Vermögen mit Verwaltungsvollmacht (Discretionary Assets) delegiert der Kunde die Investitionsaktivitäten seines Portfolios an eine Vontobel-Gesellschaft. Die Vermögen mit Verwaltungsvollmacht umfassen Kundengelder, bei denen Vontobel aufgrund einer vorgängig durchgeführten strukturierten Analyse der Risikoneigung und -fähigkeit des Kunden entscheidet, wie die Mittel investiert und angelegt werden. Die Angaben umfassen sowohl bei Gruppengesellschaften als auch bei Dritten deponierte Werte, für die Vontobel ein Verwaltungsmandat ausübt.

Verwaltete Vermögen ohne Verwaltungsvollmacht mit Konto- und Depotführung setzen voraus, dass der Kunde selber die Entwicklungen an den internationalen Kapitalmärkten verfolgt und die Anlageentscheidungen trifft. Dafür braucht er ein Konto für die Abwicklung von Transaktionen und ein Depot für die Aufbewahrung der Wertschriften. Der Kunde wird nicht aktiv beraten.

Übrige betreute Kundenvermögen

Unter den übrigen betreuten Kundenvermögen werden Vermögenswerte von Kunden mit speziellen Beziehungen ausgewiesen, welche weder als verwaltete Vermögen noch als Custody-Vermögen ausgewiesen werden. Zusätzlich werden die Assets in selbst verwalteten kollektiven Kapitalanlagen ohne diskretionäres Portfoliomanagement bzw. ohne individuellen Vertrieb ebenfalls als übrige Kundenvermögen gezählt.

13. Asset Deal mit der Privatbank IHAG Zürich AG

Vontobel hat per 3. Januar 2025 von der Privatbank IHAG Zürich AG (heute PB IHAG AG, nachfolgend IHAG) das Kundenbuch und eine Beteiligung im Finanzinfrastrukturbereich übernommen. Mit diesem Unternehmenszusammenschluss konnte Vontobel die Präsenz des Kundensegments Private Clients vor allem in der DACH-Region (Deutschland, Österreich, Schweiz) stärken.

Die Aktiven und Passiven der IHAG wurden mit den folgenden Werten in die Konzernrechnung von Vontobel übernommen:

	30.06.2025
Aktiven	Mio. CHF
Flüssige Mittel	169.2
Kundenausleihungen	174.0
Finanzanlagen	46.8
Immaterielle Werte	16.5
Goodwill	3.1
Übrige Aktiven	1.1
Total Aktiven	410.7
Passiven	
Kundeneinlagen	342.0
Übrige Passiven	2.4
Eigenkapital	66.3
Total Passiven	410.7
Anschaffungskosten	66.3
davon bar bezahlt	36.1
davon als Verbindlichkeiten erfasst (bedingter Kaufpreis)	30.2
Erworbene flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven	169.2
Nettozufluss von flüssigen Mitteln und leicht verwertbaren Aktiven	133.1

Die immateriellen Werte beinhalten die Kundenbeziehungen, welche über 10 Jahre abgeschrieben werden. Der Fair Value von CHF 16.5 Millionen wurde mit der Multi Period Excess Earnings Methode ermittelt. Die Finanzanlagen entsprechen der Beteiligung im Finanzinfrastrukturbereich. Der Fair Value von CHF 46.8 Millionen entspricht dem Net Asset Value per Erwerbszeitpunkt. Bei den Kundenbeziehungen und der Beteiligung handelt es sich um Bewertungen im Level 3 der Fair-Value-Hierarchie, bei den übrigen Aktiven und Verbindlichkeiten handelt es sich mit Ausnahme des Goodwills (Residualgrösse) um Bewertungen im Level 1 oder 2 der Fair-Value-Hierarchie.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf CHF 66.3 Millionen, wovon CHF 36.1 Millionen im Erwerbszeitpunkt in bar bezahlt wurden. Bei den verbleibenden CHF 30.2 Millionen handelt es sich um zwei bedingte Kaufpreiszahlungen im Zusammenhang mit den erworbenen Assets under Management und der oben genannten Beteiligung, welche als Verbindlichkeiten erfasst wurden. Die bedingte Kaufpreiszahlung in Bezug auf die erworbenen Assets under Management entspricht einem Prozentsatz der Assets under Management per 31. Dezember 2025. Der Fair Value dieser bedingten Kaufpreiskomponente wurde per Erwerbszeitpunkt auf CHF 12.7 Millionen geschätzt. Die Spanne künftig möglicher Abweichungen des Fair Values dürfte gering sein. Die bedingte Kaufpreiszahlung in Bezug auf die Beteiligung wird fällig, wenn die IHAG innerhalb von 2 Jahren nach dem Erwerbszeitpunkt diese Beteiligung an eine Drittpartei veräussern kann, und entspricht einem Prozentsatz der Differenz zwischen dem mit der Drittpartei vereinbarten Kaufpreis und dem zwischen der IHAG und Vontobel im Rahmen des Asset Deals vereinbarten Kaufpreis. Der Fair Value dieser bedingten Kaufpreiskomponente hängt von der Wahrscheinlichkeit einer Veräusserung der Beteiligung durch die IHAG innerhalb von 2 Jahren nach dem Erwerbszeitpunkt und vom dabei durch IHAG erzielten Verkaufspreis ab. Per Erwerbszeitpunkt wurde der Fair Value dieser bedingten Kaufpreiskomponente auf CHF 17.5 Millionen geschätzt. Je nach erzieltm Verkaufspreis geht Vontobel davon aus, dass diese bedingte Kaufpreiskomponente nach vernünftigem Ermessen zwischen CHF 0 Millionen und CHF 23 Millionen betragen dürfte. Bei den Verbindlichkeiten aus den zwei bedingten Kaufpreiszahlungen handelt es sich um Bewertungen im Level 3 der Fair-Value-Hierarchie.

Der Goodwill ist primär auf Synergien auf der Kostenseite sowie zukünftige Wachstumsmöglichkeiten zurückzuführen. Das Kundenbuch der IHAG und der Goodwill sind Bestandteil der Client Unit Private Clients.

Der Einbezug der von der IHAG übernommenen Aktiven und Passiven in die Konzernrechnung von Vontobel führte unter Berücksichtigung der Abschreibungen auf den Kundenbeziehungen – aber ohne die nachstehenden Integrations- und Transaktionskosten – im ersten Halbjahr 2025 zu einer Erhöhung des Betriebsertrags beziehungsweise des Konzernergebnisses vor Steuern um CHF 7.3 Millionen resp. CHF 3.1 Millionen. Es fielen Integrationskosten (inkl. Transaktionskosten) von CHF 1.6 Millionen an (H1 2025: CHF 0.4 Millionen, H2 2024: CHF 1.2 Millionen), welche der Erfolgsrechnung belastet wurden. Diese Kosten umfassen primär Aufwendungen für Beratungs- und IT-Kosten.

Im ersten Halbjahr 2025 (ersten Halbjahr 2024) erhöhte sich der Goodwill von CHF 529.7 Millionen (CHF 526.4 Millionen) per Jahresanfang um CHF 0.7 Millionen (CHF 3.3 Millionen) auf CHF 530.4 Millionen (CHF 529.7 Millionen) per Bilanzstichtag. Der Anstieg ist im Berichtsjahr auf die Übernahme des Kundenbuchs der IHAG (CHF 3.1 Millionen) und Umrechnungsdifferenzen (CHF –2.3 Millionen) zurückzuführen. Im Vorjahr wurde die Veränderung ausschliesslich durch Umrechnungsdifferenzen verursacht.

14. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Halbjahresrechnung 2025 beeinflussen und dementsprechend offen zu legen wären.

Segmentberichterstattung

15. Grundsätze der Segmentberichterstattung

Die Segmentberichterstattung reflektiert die Organisationsstruktur von Vontobel und die interne Berichterstattung an das Executive Committee, dem operativen Entscheidungsträger von Vontobel. Sie bildet die Grundlage für die Beurteilung der finanziellen Performance der Segmente und die Zuteilung von Ressourcen an die Segmente.

Vontobel besteht aus zwei Kundensegmenten und sieben Centers of Excellence.

Die Kundensegmente bedienen die folgenden Kundengruppen und Kundenbedürfnisse:

- Das Kundensegment «Institutional Clients» fokussiert sich insbesondere auf Staats- und Pensionsfonds, Versicherungsgesellschaften sowie Banken und andere vermittelnde Vertriebspartner.
- Das Kundensegment «Private Clients» betreut vermögende Privatkunden (inkl. UHNWI), Family Offices, externe Vermögensverwalter und andere Partner mit einer breiten Palette von Dienstleistungen inklusive des Angebot von Structured Solutions.

Nicht unmittelbar mit dem Kundenkontakt im Zusammenhang stehende betriebliche Aufgaben, wie zum Beispiel Risk Management und unterstützende Dienstleistungen, werden in den Centers of Excellence Investments; Structured Solutions & Treasury; Technology & Services; Strategy, Communications & Brand; Finance & Risk; Human Resources und Legal & Compliance gebündelt.

Den Kundensegmenten und Centers of Excellence werden die direkten Kosten zugeordnet. Leistungen zwischen den einzelnen Einheiten werden nicht verrechnet. Die Gewinnsteuern werden auf Gruppenebene bewirtschaftet und daher nicht den Kundensegmenten und Centers of Excellence zugeordnet.

Die Kundensegmente stellen die operativen und berichtspflichtigen Segmente gemäss IFRS 8 dar. In der Spalte «Centers of Excellence/Überleitung» sind die Centers of Excellence und Umklassierungen enthalten. Für die Segmentberichterstattung gelten grundsätzlich die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie für die Konzernrechnung.

Segmentberichterstattung

MIO. CHF	INSTITUTIONAL CLIENTS	PRIVATE CLIENTS	CENTERS OF EXCELLENCE/ ÜBERLEITUNG	H1 2025 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag ¹	0.6	78.8	-35.1	44.4
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft ²	182.2	244.9	-7.6	419.5
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	3.1	178.6	43.2	224.9
Total Betriebsertrag	186.0	502.4	0.5	688.8
<i>davon Structured Solutions</i>		126.8		
Personalaufwand	26.6	117.1	211.0	354.7
Sachaufwand	9.1	22.4	102.4	134.0
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	1.6	6.0	44.6	52.2
Total Geschäftsaufwand	37.3	145.5	358.0	540.9
Ergebnis vor Steuern	148.6	356.9	-357.6	148.0
Steuern				32.5
Konzernergebnis				115.5
<i>davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar</i>				115.5
Zusätzliche Informationen				
Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF)	109.3	116.3	7.7	233.3
Nettoneugeld (Mrd. CHF)	-1.8	3.3	0.5	2.0
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	166.3	751.2	1 384.6	2 302.1

1 Der Zinsertrag inklusive Dividendenertrag resp. der Zinsaufwand beliefen sich für die Institutional Clients auf CHF 0.6 Mio. resp. CHF 0.0 Mio., für die Private Clients auf CHF 26.5 Mio. resp. CHF -54.6 Mio. (hauptsächlich positiver Beitrag aus der internen Verrechnung für Einlagen beim Treasury), für die Centers of Excellence/Überleitung, welche die Treasury- und Financing-Aktivitäten des Unternehmens umfassen, auf CHF 81.4 Mio. resp. CHF 116.3 Mio. und für das Total auf CHF 108.5 Mio. resp. CHF 61.7 Mio. Die Zunahme der Kreditverluste um 2.4 Mio. CHF ist in den vorstehenden Zahlen nicht berücksichtigt.

2 Es bestehen keine internen Erträge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft.

Informationen zu den Regionen ¹

MIO. CHF	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	H1 2025 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	511.3	75.2	22.8	79.5	688.8
Sachanlagen und immaterielle Werte	880.4	75.0	21.5	2.5	979.4

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

2 Vorwiegend Vereinigte Arabische Emirate

Segmentberichterstattung

MIO. CHF	INSTITUTIONAL CLIENTS	PRIVATE CLIENTS	CENTERS OF EXCELLENCE/ ÜBERLEITUNG	H1 2024 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag ¹	0.5	92.7	-30.7	62.5
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft ²	196.6	234.1	-19.3	411.4
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	0.2	204.0	49.6	253.8
Total Betriebsertrag	197.4	530.8	-0.5	727.7
<i>davon Structured Solutions</i>		152.7		
Personalaufwand	29.4	106.6	226.2	362.2
Sachaufwand	9.6	23.0	101.6	134.2
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	1.6	12.4	44.0	58.0
Total Geschäftsaufwand	40.6	141.9	372.0	554.5
Ergebnis vor Steuern	156.8	388.9	-372.4	173.3
Steuern				43.0
Konzernergebnis				130.3
<i>davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar</i>				130.3
Zusätzliche Informationen				
Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF)	111.4	108.8	5.8	225.9
Nettoneugeld (Mrd. CHF)	-0.1	2.4	-	2.3
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	176.6	730.2	1 370.9	2 277.6

1 Der Zinsertrag inklusive Dividendenertrag resp. der Zinsaufwand beliefen sich für die Institutional Clients auf CHF 0.5 Mio. resp. CHF 0.0 Mio., für die Private Clients auf CHF 28.0 Mio. resp. CHF -64.8 Mio. (hauptsächlich positiver Beitrag aus der internen Verrechnung für Einlagen beim Treasury), für die Centers of Excellence/Überleitung, welche die Treasury- und Financing-Aktivitäten des Unternehmens umfassen, auf CHF 104.1 Mio. resp. CHF 134.9 Mio. und für das Total auf CHF 132.6 Mio. resp. CHF 70.1 Mio.

2 Es bestehen keine internen Erträge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft.

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	H1 2024 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	530.4	104.5	25.4	67.4	727.7
Sachanlagen und immaterielle Werte	875.2	71.6	26.7	1.4	975.0

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

2 Vorwiegend Vereinigte Arabische Emirate

Segmentberichterstattung

MIO. CHF	INSTITUTIONAL CLIENTS	PRIVATE CLIENTS	CENTERS OF EXCELLENCE/ ÜBERLEITUNG	H2 2024 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag ¹	0.6	81.7	-29.5	52.9
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft ²	200.8	240.3	-16.7	424.4
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	0.7	163.7	53.2	217.6
Total Betriebsertrag	202.0	485.7	7.1	694.8
<i>davon Structured Solutions</i>		125.6		
Personalaufwand	29.1	107.4	197.0	333.5
Sachaufwand	8.6	25.4	92.7	126.7
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	1.5	9.9	42.6	54.0
Total Geschäftsaufwand	39.2	142.8	332.1	514.2
Ergebnis vor Steuern	162.7	342.9	-325.1	180.6
Steuern				44.7
Konzernergebnis				135.8
<i>davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar</i>				135.8
Zusätzliche Informationen				
Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF)	110.8	110.6	7.7	229.1
Nettoneugeld (Mrd. CHF)	-2.8	2.2	0.8	0.3
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	168.7	720.6	1 375.1	2 264.4

1 Der Zinsertrag inklusive Dividendenertrag resp. der Zinsaufwand beliefen sich für die Institutional Clients auf CHF 0.5 Mio. resp. CHF -0.1 Mio., für die Private Clients auf CHF 23.1 Mio. resp. CHF -58.6 Mio. (hauptsächlich positiver Beitrag aus der internen Verrechnung für Einlagen beim Treasury), für die Centers of Excellence / Überleitung, welche die Treasury- und Financing-Aktivitäten des Unternehmens umfassen, auf CHF 96.1 Mio. resp. CHF 125.5 Mio. und für das Total auf CHF 119.7 Mio. resp. CHF 66.8 Mio.

2 Es bestehen keine internen Erträge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft.

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	H2 2024 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	494.4	109.4	25.2	65.7	694.8
Sachanlagen und immaterielle Werte	883.0	73.9	25.9	1.9	984.7

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip.

2 Vorwiegend Vereinigte Arabische Emirate

Glossar «Non-IFRS-Performance-Kennzahlen» und Abkürzungen

Das Executive Committee von Vontobel ist der Ansicht, dass die in diesem Dokument enthaltenen alternativen Performance-Kennzahlen (Non-IFRS-Performance-Kennzahlen) den Lesern der Jahresrechnung wertvolle Informationen und weitere Angaben zu den Leistungselementen zur Verfügung stellen, welche die Manager dieser Geschäfte am unmittelbarsten beeinflussen können oder für eine Beurteilung von Vontobel relevant sind. Sie spiegeln auch einen wichtigen Aspekt der Definition von operativen Zielen und werden vom Management von Vontobel überwacht. Allerdings sind diese alternativen Performance-Kennzahlen in diesem Dokument kein Ersatz für IFRS-Kennzahlen, und die Leser sollten auch die IFRS-Kennzahlen berücksichtigen.

KENNZAHL / ABKÜRZUNG	DEFINITION / VERWEIS
AT1	Additional Tier-1-Anleihe
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	Total Geschäftsaufwand (exklusiv Rückstellungen und Verluste) im Verhältnis zum Total Betriebsertrag
Ausschüttungsquote	Anteil des den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbaren Konzernergebnisses, welcher in Form der Dividendenzahlung an die Aktionäre ausgeschüttet wird.
Betreute Kundenvermögen	Siehe Anmerkung 12
BIZ	Bank für Internationalen Zahlungsausgleich
BIZ-Gesamtkapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
BIZ-Tier-1-Kapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Bruttomarge	Total Betriebsertrag im Verhältnis zu den durchschnittlich verwalteten Vermögen (auf Basis der Durchschnittswerte von Einzelmonaten)
CEO	Chief Executive Officer
CET1	Common Equity Tier 1; siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
CET1-Kapital	Common Equity Tier 1 (CET1) – Kapital; siehe Kapitel «Eigenmittel»
CET1-Kapitalquote	Common Equity Tier 1 (CET1) – Kapitalquote; siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
CFO	Chief Financial Officer
CRO	Chief Risk Officer
Custody-Vermögen	Siehe Anmerkung 12
Eigenkapitalquote	Eigenkapital im Verhältnis zum Total Passiven
Eigenkapitalrendite	Annualisiertes Konzernergebnis in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne Minderheitsanteile
Ergebnis vor Steuern auf bereinigter Basis	gemäss Tabelle auf Seite 16
ERV	Eigenmittelverordnung – Verordnung über die Eigenmittel und Risikoverteilung der Banken und Wertpapierhäuser
FINMA	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht
FINMA-RS	Rundschreiben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht
Gesamtkapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
IAS	International Accounting Standards
IFRS	IFRS Accounting Standards
Kundenvermögen	Siehe Anmerkung 12
Kurs / Buchwert pro Aktie	Börsenkurs am Bilanzstichtag im Verhältnis zum Eigenkapital pro ausstehende Namenaktie am Bilanzstichtag
Kurs / Konzernergebnis pro Aktie	Börsenkurs am Bilanzstichtag im Verhältnis zum Konzernergebnis pro durchschnittliche während der Berichtsperiode ausstehende Namenaktie
Kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio)	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»

KENNZAHL / ABKÜRZUNG	DEFINITION / VERWEIS
LCR	Liquidity Coverage Ratio, siehe Kapitel «Risikomanagement und Risikokontrolle»
LROV	Verordnung der FINMA über die Leverage Ratio und die operationellen Risiken der Banken und Wertpapierhäuser
MiFID II	Markets in Financial Instruments Directive II
Nettoneugeld / Nettoneugeldzufluss	Siehe Anmerkung 12
Notwendige Eigenmittel	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
OffV-FINMA	Verordnung über die Offenlegungspflichten der Banken und Wertpapierhäuser
OTC	Over-the-counter
Rendite auf dem materiellen Eigenkapital	Annualisiertes Konzernergebnis in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne immaterielle Vermögenswerte und Minderheitsanteile
Risikogewichtete Positionen	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
ROE	Eigenkapitalrendite (Return On Equity)
SNB	Schweizerische Nationalbank
Tier-1-Kapital	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Tier-1-Kapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Total Capital Ratio	Gesamtkapitalquote – siehe Kapitel «Eigenmittel»
Übrige betreute Kundenvermögen	Siehe Anmerkung 12
Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III (Leverage Ratio)	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
V.A.E.	Vereinigte Arabische Emirate
Value-at-Risk	Durchschnittlicher Value-at-Risk 6 Monate; Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer 1 Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre
Verwaltete Vermögen	Siehe Anmerkung 12
Vorsteuerergebnis	Ergebnis vor Steuern
Vorsteuergewinn	Ergebnis vor Steuern

Informationen für Investoren und Kontakte

Namenaktie Vontobel Holding AG

Börsenkotierung	SIX (Schweizer Börse)
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00

Tickersymbole

Bloomberg	VONN SW
Reuters	VONN.S
SIX	VONN

Additional Tier-1 (AT1) Anleihen Vontobel Holding AG

Nominal	USD 200 M
ISIN	CH1224630090

Nominal	USD 200 M
ISIN	CH1224630108

Moody's Ratings

Bank Vontobel AG

Langfristiges Depositenrating	Aa3
Kurzfristiges Depositenrating	Prime-1
Langfristiges Gegenparteirisiko- rating	A2
Kurzfristiges Gegenparteirisiko- rating	Prime-1
Langfristiges Gegenparteirisiko Assessment	A1 (cr)
Kurzfristiges Gegenparteirisiko Assessment	Prime-1 (cr)

Vontobel Holding AG

Langfristige Verbindlichkeiten (Issuer Rating)	A2
Additional Tier-1 (AT1) Anleihe	Baa2(hyb)

Wichtige Termine

30. Oktober 2025

9-Monats Handelsupdate 2025

06. Februar 2026

Jahresergebnisse 2025

14. April 2026

Generalversammlung 2026

Weitere Termine

www.vontobel.com/kalender

Kontakte

Investor Relations

Peter Skoog
T +41 58 283 64 38

Jessica Brügger
T +41 58 283 73 58
investor.relations@vontobel.com

Media Relations

Isabel Reck
T +41 58 283 77 42

Corporate Responsibility

Christian Schilz
T +41 58 283 71 83

Simone Schärer
T +41 58 283 51 72
sustainability@vontobel.com

Unsere Standorte

Bei Vontobel gestalten wir die Zukunft aus eigener Hand. Wir beherrschen, was wir tun – und tun nur, was wir beherrschen.

Von Zürich, Frankfurt am Main und London über New York und Dubai bis nach Hongkong – an insgesamt 28 Standorten sind wir für unsere Kunden tätig.

Eine Übersicht über unsere Geschäftsstellen finden Sie auf vontobel.com



- | | | |
|---------------|----------------------|--------------------|
| 1 Zürich | 12 Frankfurt am Main | 21 Dubai |
| 2 Basel | 13 Hamburg | 22 Fort Lauderdale |
| 3 Bern | 14 London | 23 Miami |
| 4 Chur | 15 Luxemburg | 24 New York |
| 5 Genf | 16 Madrid | 25 Hong Kong |
| 6 Lausanne | 17 Mailand | 26 Singapur |
| 7 Locarno | 18 München | 27 Tokio |
| 8 Luzern | 19 Paris | 28 Sydney |
| 9 Lugano | 20 Stockholm | |
| 10 St. Gallen | | |
| 11 Winterthur | | |

Vontobel
Gotthardstrasse 43
8022 Zürich
vontobel.com

